



DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 27

Samstag, den 24. November 2018

Nummer 16



Sie sind seit dem 06. November in Demmin und Umgebung mit der Sammelbüchse unterwegs: Vertreter der Hansestadt, des Volksbundes, der Bundeswehr, des Reservistenverbandes und des SoVD.

Erfolgreicher Auftakt der Haus- und Straßensammlung für die Volksbundarbeit in Demmin

Bei herrlichem Sonnenschein waren am 06. November 2018 Vertreter der Hansestadt, des Orts- und des Regionalverbandes des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, des Bundeswehrdepots Ost/Betriebsstofflager Utzedel sowie der Reservistenkameradschaft zur Auftaktssammlung für die Arbeit des Verbandes in den Demminer Straßen unterwegs. Ob auf dem Marktplatz, vor Einkaufszentren oder in Geschäften, in Unternehmen oder bei Vereinen - überall stießen die Sammler wiederum auf offene Ohren und bereitwillige Spender. Durch die

Regionalpresse bereits auf die Sammlung hingewiesen, brauchten die Akteure nicht viele Worte zur Begründung für ihren Einsatz. Die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge ist in der Hansestadt Demmin anerkannt und wird vielfach unterstützt.

Neben der Errichtung und Pflege von Kriegsgräberstätten, der Suche, Identifizierung und Umbettung von Kriegstoten sowie der Information Angehöriger, ist die Unterstützung der Schüler- und Jugendarbeit eine wichtige aktuelle Aufgabe.

Aus dem Rathaus wird berichtet

- Programm Demminer Weihnachtsmarkt 2018
- Erinnerungen an Ivan Rebroff mit Ronny Weiland

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

- Beschluss des Flurbereinigungsverfahrens
- Widerspruchsrecht der Bürger für die Wahlen 2019
- Fischereischeinabgabemarken

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

- Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 29.10.2018
- Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Kultur am 06.11.2018

Aus dem Wirtschaftsleben berichtet

- Café B³ in der Rosestraße eröffnet

Aus dem Baugeschehen berichtet

- Instandsetzung Brücke Wotenick-Drönnewitz

Kirchliche Nachrichten

- Landesförderung für Orgelreparatur zugesagt

Vereine/Verbände/ Sportgruppen

- 1. Landesverbandstag Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
- Rassegeflügelausstellung und Ziergeflügel- und Exotenschau mit großem Besucherandrang

In einem gemeinsamen Aufruf zur diesjährigen Haus- und Straßensammlung haben Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, die Vizepräsidentin des Landtages Beate Schlupp und der Landesvorsitzende und MV-Innenminister Lorenz Caffier darauf hingewiesen, dass sich der Volksbund angesichts der Krisen, die wir heute in der Welt erleben, auch dafür einsetzt, „die europäische Einigung als Friedensprojekt weiter zu entwickeln und zu fördern. Die Kriegsgräberstätten stehen als Mahnmale dafür, was passieren kann, wenn nationale Egoismen in den Vordergrund treten. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge leistet seinen Beitrag für ein gemeinsames europäisches Gedenken.“

Die Sammlung wird noch bis zum 25. November fortgesetzt. „Wir bitten Sie, die humanitäre Arbeit und das Friedenswerk des Volksbundes auch in diesem Jahr wieder mit einer Spende zu unterstützen“.

Fördermittel für Demokratie-Projekte jetzt beantragen

Aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben! - Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ stehen dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte im Jahr 2018 insgesamt 35.000 € für Projekte und 10.000 € für Ideen von jungen Menschen zur Verfügung. Auch für das Jahr 2019 hat der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte einen Antrag auf Förderung gestellt. Damit sollen im kommenden Jahr wieder unterschiedliche Projekte im Rahmen der „Partnerschaft für Demokratie“ gefördert werden. Der Begleitausschuss dieser Partnerschaft hat dazu gemeinsam mit vielen Partnern und in Auswertung der diesjährigen Demokratiekonferenz die Förderkriterien für 2019 erarbeitet und veröffentlicht.

Ab sofort sind damit wieder Vereine, Verbände, Bildungs- und Jugendhilfeträger, Bürgerinitiativen und junge Menschen aufgerufen, sich mit Projektideen um Fördermittel zu bewerben. Gefragt sind Vorhaben und Ideen an den Orten Kita und Schule sowie im Gemeinwesen, die dazu beitragen, demokratische Werte und demokratisches Handeln zu fördern. Besonderes Augenmerk erhalten Projekte zur Stärkung von Mitbestimmung und Mitgestaltung, Beteiligung von Anfang an und die Sensibilisierung von Bürgerinnen und Bürgern über Beteiligungsmöglichkeiten, die u. a. einer Demokratiefeindlichkeit entgegenwirken. Des Weiteren fördert die „Partnerschaft für Demokratie“ Konzepte zur Schaffung von Räumen für Beteiligung sowie zur Stärkung eines respektvollen Umgangs miteinander. Weiterer Kernpunkt ist die Förderung von Formen der Jugendbeteiligung, die Erhöhung der Mobilität von jungen Menschen im ländlichen Raum und die Trägerschaft des Jugendfonds.

Die Kontaktdaten, die Förderkriterien 2019 und die Formulare der Antragstellung stehen auf der Internetseite der Partnerschaft für Demokratie: <http://www.demokratie-mse.de>

Das Bundesprogramm „Demokratie leben! - Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ (www.demokratie-leben.de), wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und seit vier Jahren im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte umgesetzt. Leitziele sind die Stärkung der Zivilgesellschaft hinsichtlich der Auseinandersetzung mit Extremismus und Menschenfeindlichkeit sowie die Entwicklung und Stärkung des Demokratiebewusstseins.



Kranzniederlegung und stilles Gedenken in Demmin für die Opfer der Reichspogromnacht vor 80 Jahren

Wie in jedem Jahr gedachten am 9. November 2018 Abordnungen aller Fraktionen der Demminer Stadtvertretung und der Verwaltung der Hansestadt, des Landkreises MSE, des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge sowie der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde gemeinsam mit Einwohnern der Stadt der Opfer der Reichspogromnacht vor 80 Jahren.

Auf dem jüdischen Friedhof in der Bergstraße erinnerte Bürgermeister Dr. Michael Koch u.a. daran, dass in der Pogromnacht vom 9. zum 10. November 1938 auch auf diesem „guten Ort“ die Grabsteine umgestürzt oder zerstört wurden und unterstrich: „Der heutige Gedenktag ist ein Tag, an dem wir um die vielen Opfer des Nationalsozialismus trauern, um das, was in unserem Land, in unserer Stadt geschehen konnte. Es bleibt unsere Aufgabe, sich für Freiheit, für die Menschenwürde, für Toleranz gegenüber Andersdenkenden, Andersgläubigen, Andersaussehenden einzusetzen. Es ist an uns, dafür zu sorgen, dass diese schlimmen Ereignisse, die auch zur Demminer Geschichte gehören, niemals vergessen werden. Gedenken wir der jüdischen Mitbürger und beispielhaft derer, die für unsere Stadt Großes geleistet haben,

Aus dem Rathaus wird berichtet



Übersetzung:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Koch, von ganzem Herzen möchte ich mich aufrichtig für die schönen Glückwünsche an mich und meine Mitarbeiter anlässlich der gewonnenen Kommunalwahl bedanken. Die Einwohner der Gemeinde Bobolice haben mir und meinen Stadtrat-Kandidaten bereits zum dritten Mal das Vertrauen geschenkt. Die Wiederwahl stellt für mich eine große Ehre, aber gleichzeitig auch eine große Verantwortung dar. Unsere ununterbrochene Zusammenarbeit und zahlreiche Initiativen bestätigen die Bedeutung unserer Partnerschaft, die auf gegenseitiger Freundschaft und Vertrauen basiert. Ich möchte versichern, dass unsere Zusammenarbeit auch weiterhin voranschreiten wird.

Nochmals vielen Dank für die Glückwünsche. Ich wünsche Ihnen viel Gesundheit und Glück.

Hochachtungsvoll

Mieczysława Brzoza

wie der Pathologe Prof. Dr. Julius Cohnheim oder der Begründer der ersten Feuerwehr in Pommern, David Davidsohn“. Nach einer nochmaligen Schweigeminute verabschiedete der Bürgermeister die Teilnehmer der Gedenkveranstaltung.



Kranzniederlegung auf dem „guten Ort“ in der Bergstraße



Stilles Gedenken an den Gräbern jüdischer MitbürgerInnen

Mahnung gegen Gewalt

Die bundesweite Aktionswoche „Wider Gewalt gegen Frauen und Kinder“ vom 19. - 25.11.2018 wurde mit dem Hissen der Fahne „Terre des Femmes“ durch die Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Demmin Rowena Delies, die Mitarbeiterin der Kontakt- und Beratungsstelle gegen häusliche Gewalt (AWO) Frau Gundula Schwanke und dem Bürgermeister Dr. Michael Koch vor dem Rathaus begonnen.

Der 25. November wurde als internationaler Gedenktag erklärt. An diesem Tag wird gegen Menschenrechtsverletzungen an Frauen protestiert.

Bürgerinnen und Bürger, Presse und Medien werden aufgefordert, zeigen Sie sich solidarisch „Sagen Sie NEIN zu Gewalt an Frauen und Kindern!“ An diesem Tag soll insbesondere auf die Gewalt gegen Frauen aufmerksam gemacht und die Öffentlichkeit sensibilisiert werden. Der Verein „Terre des Femmes“ hat aus diesem Anlass eine wirkungsvolle Fahne entworfen und bundesweit seit Jahren dazu aufgerufen, mit ihr Flagge gegen Gewalt an Frauen und für ein freies selbstbestimmtes Leben zu zeigen.

Zu diesem Thema wurden in Mecklenburg-Vorpommern verschiedene Veranstaltungen, u. a. Lichteraktionen, Ausstellungen oder Filmvorführungen organisiert.

Gewalt gegen Frauen und Kindern kommen in allen sozialen Schichten vor. Vor diesem Problem darf man nicht die Augen

verschließen. Die Stadtverwaltung wird auch zukünftig dort Hilfe und Unterstützung geben. Setzen Sie gemeinsam mit uns ein Zeichen, denn Schutz vor Gewalt sollte eine öffentliche Aufgabe sein!



Foto: Ahrend

Veranstaltungen zur Advents- und Weihnachtszeit in der Hansestadt Demmin



- 26. November -** Verkaufsausstellung des Textilzirkels
- 09. Dezember** „Spaß an Handarbeiten“ e.V.
- Montag - Freitag** Ort: Kleine Galerie auf dem Marienhain
10:00 - 16:00 Uhr
- 1. Dezember** Weihnachtsoratorium Kantate 1 & 3 von Johann Sebastian Bach
17:00 Uhr
- „Magnificat“ von John Rutter Preußisches Kammer-orchester Prenzlau
Leitung: KMD Thomas K. Beck
Ort: St. Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz
- 2. Dezember** Adventsmarkt Hanseviertel
ab 13:30 Uhr Ort: Hanseviertel, Baumannstraße
- 6. Dezember** Kinder- und Seniorenweihnachtsfeier der Hansestadt Demmin
9:30 Uhr/
14:30 Uhr Ort: beermann arena Halle III, Schützenstraße 1
- 7. Dezember** „Was sahen die heiligen drei Könige wirklich?“
17:00 Uhr/
19:00 Uhr Ort: Planetarium Demmin, Sandbergtannen 1 b
- 7. Dezember** 1. Weihnachtskonzert des Peenechores Demmin
19:00 Uhr Ort: Aula des Goethegymnasiums Demmin, Musikgymnasium, An der Mühle 7
- 9. Dezember** „Der Weihnachtsmann wohnt unterm Polarlicht - ein finnisches Wintermärchen“
15:00 Uhr Ort: Planetarium Demmin, Sandbergtannen 1 b
- 9. Dezember** Kinderkantate Kinderchor „Demminer Orgelpfeifen“
10:00 Uhr Leitung: KMD Thomas K. Beck
Ort: St. Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz

- 10. Dezember** 17:00 Uhr Benefizkonzert mit dem „Heeresmusikkorps Neubrandenburg“
Weihnachtliches Kammerkonzert
Leitung: OTL Christian Prchal
Ort: St. Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz
- 12. Dezember** 15:00 Uhr „Schaurige Weihnacht überall“
Hanse-Bibliothek Demmin
Pfarrer-Wessels-Straße 1
Weihnachtsmarkt der Hansestadt Demmin
- 14. - 16. Dezember** 14. Dezember 19:00 Uhr 2. Weihnachtskonzert des Peenechores Demmin
Ort: Marktplatz 
- 14. Dezember** 19:00 Uhr 2. Weihnachtskonzert des Peenechores Demmin
Ort: Katholische Kirche
„Maria Rosenkranzkönigin“, Reiferstraße 2
- 15. Dezember** 19:00 Uhr Weihnachtsskonzert des Kinder- u. Jugendchores des Musikgymnasium Demmin gemeinsam mit ehemaligen Schülern
Leitung: Stefan Richter & Stefan Müller
Ort: St. Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz
- 16. Dezember** 14:30 Uhr Adventskaffee mit dem Peenechor Demmin
Ort: Hotel und Restaurant „Trebeltal“, Klänhammer Weg
- 22. Dezember** 16:00 Uhr 50. Weihnachtliche Bläsermusik bei Kerzenschein
Leitung: Dieter Söffky Bläserchöre des Gnadauer Posaunenbundes
Ort: St. Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz 
- 24. Dezember** 22:30 Uhr Musikalische Christvesper
Kleine Kantorei Demmin
Orgel & Leitung: KMD Thomas K. Beck
Ort: St. Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz
- 25. Dezember** 20:00 Uhr Tanz unter dem Weihnachtsbaum mit DJ DEJA-VU
Ort: Tannenrestaurant und Kegelbahn, Sandbergtannen
- 31. Dezember** 19:00 Uhr Silvesterball mit DJ DEJA-VU
Ort: Tannenrestaurant und Kegelbahn, Sandbergtannen

Änderungen und weitere Veranstaltungen vorbehalten. Diese entnehmen Sie bitte den Demminer Nachrichten und der aktuellen Tagespresse! Weitere Informationen erhältlich im Kulturamt 03998 256322 und im Internet unter www.demmin.de



Programm Demminer Weihnachtsmarkt 2018

Freitag, 14.12.2018

- 10:00 Uhr Eröffnung durch ein Trompetensolo und den Weihnachtsmann
- 10:10 Uhr Auftritt der Kinder der IB Kita „Südmauer“
- 15:00 Uhr Auftritt der Schüler der Grundschule „Heinrich Zille“
- 15:45 Uhr „Sprechstunde des Weihnachtsmannes“
- 16:15 Uhr Spiel und Spaß mit DJ Heiko
- 17:15 Uhr „Sprechstunde des Weihnachtsmannes“
- 18:00 Uhr „Country-Weihnachten mit dem Mecklenburger Cowboy“

Sonnabend, 15.12.2018

- 14:00 Uhr Spiel und Spaß mit DJ Heiko
- 15:00 Uhr „Maritime Weihnacht in der Hansestadt“
- 16:00 Uhr „Sprechstunde des Weihnachtsmannes“
- 16:30 Uhr Spiel und Spaß mit DJ Heiko
- 17:00 Uhr Demminer Blasmusik
- 18:00 Uhr Decent Rock's

Sonntag, 16.12.2018

- 12:30 Uhr Musikeinspiel
- 14:00 Uhr Anmoderation Dave & Herr Fichte
- 14:15 Uhr Titanic Orchester
- 14:45 Uhr Dave & Herr Fichte
- 15:00 Uhr Titanic Orchester
- 15:45 Uhr Dave & Herr Fichte
- 16:00 Uhr Andreas Holm & Thomas Lück
- 17:00 Uhr Abmoderation Dave & Herr Fichte

Der Weihnachtsmann ist an allen Tagen vor Ort und verteilt kleine Geschenke. Händler und Vereine werden ihre Waren feilbieten und dafür Sorge tragen, dass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt.

Öffnungszeiten:

- | | |
|------------|-----------------------|
| 14.12.2018 | von 10:00 - 20:00 Uhr |
| 15.12.2018 | von 11:00 - 20:00 Uhr |
| 16.12.2018 | von 11:00 - 19:00 Uhr |

Extra-Tipp:

Besuchen Sie während der Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes eine Eisenbahnausstellung im Saal des Rathauses. Im weihnachtlichen Ambiente präsentieren sich dort große und kleine Eisenbahnerträume! Am 15.12.2018 wird es um 16:00 Uhr ein Glockenspielkonzert auf dem Weihnachtsmarkt geben. Programmänderungen vorbehalten!

Erinnerungen an Ivan Rebroff mit Ronny Weiland

Ein besonderes musikalisches Ereignis bietet das Programm: „Lieder vom Wolgastrand“.

Ronny Weiland, die Stimme der Extraklasse, lädt ein zu musikalischen Erinnerungen an Ivan Rebroff.

Er ist eine der großen Ausnahmestimmen unserer Zeit. Beginnt er zu singen, dann erzeugt er schon ab den ersten Tönen Gänsehaut beim Zuhörer.

Ein mächtiger Bass der gern immer wieder mit Ivan Rebroff verglichen wird!

In seinem Programm lässt er mit dem „Wolgalied“ oder „Ich bete an die Macht der Liebe“ keine Wünsche offen!

Sein Unterhaltungsprogramm erstreckt sich vom Schlager, über Klassik, Musical, Volksmusik, bis hin zu modernen Klängen und immer wieder überrascht er seine Gäste mit neuen Facetten!

Kinder- und Seniorenweihnachtsfeier am 6. Dezember 2018 in der "beermann arena" Halle III



Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin lädt alle Kinder am Nikolaustag um 9:30 Uhr zur Weihnachtsfeier ein. Es wird ein weihnachtliches Kinderprogramm mit Räuber Rotbart im Weihnachtsmärchenwald zu erleben sein. Der Weihnachtsmann wird die Kinder überraschen. Kuchen und Getränke sorgen für das leibliche Wohl.

Um 14:30 Uhr sind die Senioren wieder herzlich eingeladen. Zur Seniorenweihnachtsfeier singt der Weihnachtsmann selbst und er wird unterhaltsam durch die Adventszeit führen. Selbstverständlich werden Kaffee und Kuchen gereicht.



Zu seinem umfangreichen Repertoire gehören das „Ave Maria“, „Wolgaschlepper“, aber auch „Katjuscha“ und „Anatevka“. In zahlreichen TV-Sendungen, oder mit Stars auf Tourneen war er zu Gast bei „Immer wieder Sonntag“, „Musikantenstadt“, „Herbstfest der Volksmusik“, „Musik für Sie“, „Die Krone der Volksmusik“ uvm.

Gemeinsame Duette mit Gaby Albrecht oder Michael Hirte wurden produziert und belegten erste Plätze in Hitparaden und zu verschiedensten Musikwettbewerben.

Seine Liebe zur Musik wurde schon im Elternhaus gefördert. Zunächst sang er wie viele Kinder in seinem Alter im Schulchor, besuchte dann die Musikschule, musizierte im Spielmannzug aber gelernt hat er was „Anständiges“.



Foto: Tristan Ladweini

Ronny wurde Steinmetz.

Seine erfolgreiche Meisterprüfung bestand in der Bearbeitung eines Steines für die Dresdner Frauenkirche.

Man sagt, wer ihn einmal erlebt und gehört hat, kommt nicht wieder los

von dieser beeindruckenden Stimme!

wann: 11. JANUAR 2019, Zeit: 16:00 UHR

wo: KIRCHE "MARIA ROSENKRANZKÖNIGIN" IN DEMMIN

Tickets: Stadtinformation (03998 225077), www.reservix.de

Demminer Nachrichten 2019

Ausgabe Nummer	Abgabe der Zuarbeiten im Sekretariat des Bürgermeisters	Erscheinungsdatum
1	27.12.	05.01.
2	16.01.	26.01.
3	06.02.	16.02.
4	27.02.	09.03.
5	20.03.	30.03.
6	10.04.	20.04.
7	02.05.	11.05.
8	22.05.	01.06.
9	12.06.	22.06.
10	03.07.	13.07.
11	24.07.	03.08.
12	14.08.	24.08.
13	04.09.	14.09.
14	25.09.	05.10.
15	16.10.	26.10.
16	06.11.	16.11.
17	27.11.	07.12.
18	17.12.	28.12.





ZEISS PLANETARIUM & STERNWART
HARNSESTR. 2 DEMMIN

Kartenvorbestellung
unter
Tel.: 03998 – 209 7714
möglich!



DANIELIDES
SPACE SCIENCE CONSULTING

Was sahen die heiligen drei Könige wirklich?

Referent: Dr. Michael Danielides

Datum: 07.12.2018

Einlass ab 18:30 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

**Eintrittspreise: 4,00 € (Erwachsene)
2,00 € (Schüler/innen)**

Man stelle sich vor, dass die Leute vor 2 Jahrtausenden plötzlich etwas am Himmel sahen, dass Sie veranlasste mal eben gut 1000 km durch die Wüste zu laufen. Das ist nämlich eine der Tatsachen hinter der Geschichte von den heiligen drei Königen. Was aber sahen sie und was ließ sie denken, dass es sich dabei um einen Wegweiser zum Geburtsort des Sohnes Gottes handelt?

Antworten hierauf können wir heute recht gut mit unserem astronomischen Wissen bieten. Sicher ist auch, dass jedes Jahr im Dezember die Diskussion um den Stern von Bethlehem in vielen astronomischen Einrichtungen weiter geführt wird. Wir wollen deswegen gemeinsam diese Kultur der Adventszeit fortsetzen und erforschen, welche Objekte wir in der Weihnachtszeit des Jahres 2018 in Norddeutschland am Sternenhimmel wirklich sehen können.

Nach dieser Einführung, mit dem Wissen, was alles im Dezember an unserem Sternenhimmel zu finden ist, folgt eine Erörterung, was vor ca. 2000 Jahren zum Mythos des Weihnachtssterns von Bethlehem hätte führen können. Auch der Stern auf dem Christbaum soll nicht zu kurz kommen. Aber dieser ist gar nicht so alt, wie wir immer denken. Anschließend wird zu einer Wanderung über den Dezember-Sternenhimmel eingeladen. Eine solche Wanderung am Planetariumshimmel ist bei jeder Witterung möglich, da wir natürlich nur unsere Augen wandern lassen. Auf der Sternwarte kann bei gutem Wetter, nach der Veranstaltung, der Sternenhimmel beobachtet werden.



ZEISS PLANETARIUM & STERNWART
HARNSESTR. 2 DEMMIN

Kartenvorbestellung
unter
Tel.: 03998 – 209 7714
möglich!



DANIELIDES
SPACE SCIENCE CONSULTING

Der Weihnachtsmann wohnt unterm Polarlicht

- ein finnisches Wintermärchen -

Referent: Dr. Michael Danielides

Datum: 09.12.2018

Einlass ab 14:30 Uhr

Beginn: 15:00 Uhr

Eintrittspreis: 4,50 €

Wo wohnt eigentlich der Weihnachtsmann? Na klar, das weiß doch jeder. Er wohnt weit im Norden, direkt am Polarkreis und genau unter dem Polarlicht. Das die Kinder immer ihre Wünsche in langen Briefen an den Weihnachtsmann schicken und er dann schaut, ob das jeweilige Kind lieb und nett war, wird auch immer erzählt. Aber, was nun wenn ein Brief nicht lesbar ist und plötzlich alles drunter und drüber geht?

Genau hierüber handelt diese Geschichte. Zum Glück gibt es aber Nora und Kalle Wichtel, die dem Weihnachtsmann bei seinem Abenteuer zur Seite stehen. Wie das ganze dann aber ausgeht, das müsst ihr schon selber hören und sehen, denn wir haben für Euch die ganze Geschichte so aufgearbeitet, dass man sie an der Kuppel des Planetariums sehen kann.

Es ist eine Veranstaltung für die ganze Familie, also für große und kleine Kinder, für Väter und Mütter, die gerne mit ihren Kindern ein Wintermärchen hören und natürlich auch für Großeltern.

Anschließend wird zu einer Wanderung über den Dezember-Sternenhimmel eingeladen. Eine solche Wanderung am Planetariumshimmel ist bei jeder Witterung möglich, da wir natürlich nur unsere Augen wandern lassen. Auf der Sternwarte kann bei gutem Wetter, nach der Veranstaltung, der frühe Abendhimmel beobachtet werden.



Kartenvorbestellung
unter
☎ 03998 – 209 7714
nur bis
20.12.2018
möglich!



Silvesterveranstaltungen: Ein astronomischer Rückblick auf 2018

Referent: Dr. Michael Danielides

Datum: 31.12.2018

1. Veranstaltung: Einlass ab 15:30 Uhr Beginn: 16:00 Uhr
2. Veranstaltung: Einlass ab 17:30 Uhr Beginn: 18:00 Uhr

Eintrittspreis: 7,50 €

Ein aufregendes Jahr 2018 neigt sich seinem Ende zu. Viele bedeutende astronomische Ereignisse konnten auch 2018 beobachtet werden. Eine Jahrhundert-Mondfinsternis wurde uns beschert und unsere Nachbarplaneten waren so dicht an der Erde, wie selten in der jüngeren Vergangenheit. Es wurden grosse Raummissionen ins innere Sonnensystem gestartet, um erstmals die Sonne zu berühren. Neben all diesen Großereignissen fanden aber auch ganz normale astronomische Ereignisse statt, die wir nicht vergessen wollen. Gemeinsam möchten wir deshalb zu Silvester auf die Höhepunkte des Jahres 2018 am Sternenhimmel und im Kosmos gemütlich mit einem Glas (Kinder-) Sekt in der Hand zurückblicken. Denn es war wieder einmal ein aufregendes astronomisches Jahr. All das lassen wir noch einmal an der Planetariumskuppel musikalisch untermalt Revue passieren. Auch wird es einen Ausblick auf das kommende astronomische Jahr geben. Der Blick von der Sternwarte auf die Sterne über Demmin ist allerdings nur bei gutem Wetter möglich. Feuerwerk gibt es meistens bei jedem Wetter zu sehen.

Vorbestellungen bis spätestens 29.12.2018 sind empfohlen. Nutzen Sie bitte hierfür den Anrufbeantworter/SMS der Rufnummer 0151 53084028 oder per E-Mail unter info@planetarium-demmin.de.



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Wahlen 2019 - Information des Einwohnermeldeamtes

- Widerspruchsrecht bei der Übermittlung von Daten -

Am Sonntag, dem 26.05.2019, findet die Wahl zum Europäischen Parlament gemäß Europawahlgesetz (EuWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. März 1994, letzte Änderung des Gesetzes vom 10. Juli 2018 und die Kommunalwahl gemäß Gesetz über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz – LKWG M-V) vom 16. Dezember 2010, letzte Änderung vom 22. Mai 2018, statt.

Gemäß § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in Zusammenhang von Wahlen auf Antrag Auskunft aus dem Melderegister erteilen.

Auf Grund der Bestimmungen in § 50 Abs. 5 BMG wird aber darauf hingewiesen, dass jeder/jede Einwohner/-in das Recht hat, der Weitergabe seiner/ihrer Daten diesbezüglich zu widersprechen. Der Widerspruch richtet sich gegen die Übermittlung von Daten, wie z. B. Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Daten und Art eines Jubiläums, wie z. B. Alters- oder Ehejubiläen oder Anschriften. Der Widerspruch kann zu den regulären Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt der Hansestadt Demmin im Rathaus, Markt 1, Zimmer 303, eingelegt werden.

Er wird im Melderegister vermerkt, so dass die Daten für die vorgenannten Fälle geschützt sind.

Fischereiabgabemarken für 2019 erhältlich

Hiermit wird bekannt gegeben, dass die Fischereiabgabemarken für das Jahr 2019 ab sofort im Ordnungsamt der Hansestadt Demmin zur Verfügung stehen.

Sie sind im Rathaus, Markt 1, Zimmer 317, zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten erhältlich.

Ordnungsamt

Staatliches Amt für Landwirtschaft und
Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

Flurbereinigungsverfahren Untere Tollense I, Augrabene
Landkreis: Mecklenburgische Seenplatte
Gemeinde: Siedenbrünzow, Hansestadt Demmin
Aktenzeichen: 5433.31/71-136 I

Nach den §§ 86 ff. des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in Verbindung mit den §§ 4, 6 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils aktuellen Fassung ergeht folgender

Beschluss

Das **Flurbereinigungsverfahren Untere Tollense I/Augrabene**, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte wird hiermit angeordnet. Das Verfahrensgebiet umfasst eine Fläche von **ca. 190 ha**.

Dem Flurbereinigungsverfahren unterliegen die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Flurstücke. Die Grenze des Verfahrensgebietes ist auf der zum Beschluss gehörenden Gebietskarte durch Umrandung dargestellt.

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Hansestadt Demmin	Demmin	7	464/2-479, 489-498, 503/1, 505-508/1, 604-607
Hansestadt Demmin	Vorwerk	4	122/1-125/1, 130/29, 130/30, 130/33, 302-342, 348, 349, 427
Siedenbrünzow	Zachariae	3	12-15, 61-79, 89-91

Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte in 17033 Neubrandenburg, Neustrelitzer Straße 120 in einem Zeitraum von zwei Wochen, gerechnet vom ersten Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

I. Beteiligte

Am Flurbereinungsverfahren sind gern. § 10 Nr. 1 FlurbG als Teilnehmer die Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten der o. g. Flurstücke beteiligt.

Nebenbeteiligte gem. § 10 Nr. 2 FlurbG sowie § 56 Abs. 2 LwAnpG sind insbesondere die Gemeinden, andere öffentlich-rechtliche Körperschaften, Inhaber von Rechten an Grundstücken im Verfahrensgebiet, Pächter sowie Eigentümer von an das Verfahrensgebiet angrenzenden Flurstücken, die bei der Festlegung der Verfahrensgebietsgrenze zu beteiligen sind.

II. Teilnehmergeinschaft

Die Eigentümer und ihnen gleichgestellte Erbbauberechtigte bilden gern. § 16 FlurbG die Teilnehmergeinschaft, eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, die mit diesem Beschluss entsteht. Die Teilnehmergeinschaft führt den Namen:

„Teilnehmergeinschaft des Flurbereinungsverfahrens Untere Tollense I, Augrabene“ mit Sitz in Siedenbrünzow, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

III. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte sowie zur Benennung von Bevollmächtigten

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinungsverfahren berechtigen, sind innerhalb von 3 Monaten bei der zuständigen Flurbereinigungsbehörde, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120 (Haus G), 17033 Neubrandenburg, anzumelden (§ 14 Abs. 1 FlurbG). Die Rechte sind auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Im Ausland wohnende Beteiligte werden aufgefordert, innerhalb der o. g. Frist einen im Inland wohnenden Bevollmächtigten zu bestellen (§ 128 FlurbG).

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen bzw. wird erst nach Ablauf der Frist ein Bevollmächtigter bestellt, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG).

Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts bzw. der im Ausland wohnende Beteiligte muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

Beteiligte, die außerhalb der zum Verfahrensgebiet gehörenden bzw. der benachbarten Gemeinden wohnen, werden aufgefordert, innerhalb der o. g. Frist einen Empfangsbevollmächtigten zum Empfang der für sie bestimmten Ladungen u.a. Mitteilungen zu benennen (§ 127 Abs. 1 FlurbG). Gleiches gilt für Bevollmächtigte im Ausland wohnender Beteiligter.

So lange kein Empfangsbevollmächtigter bestellt ist, können Ladungen u. a. Mitteilungen durch Aufgabe zur Post (einfachen Brief) zugestellt werden. Die Zustellung wird nach Ablauf einer Woche als bewirkt angesehen, unabhängig davon, ob sie den Empfänger tatsächlich erreicht hat (§ 127 Abs. 2 FlurbG).

IV. Einschränkungen

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurneuordnungsplanes gelten gern. § 34 Abs. 1 FlurbG folgenden Einschränkungen:

1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenom-

men werden, die zum ordnungsmäßigen Wirtschaftsbetrieb gehören.

2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
3. Obstbäume, Beeresträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden.

Sind entgegen den Vorschriften zu 1. und 2. Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so kann dieses im Flurbereinungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gern. § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dieses der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift zu 3. vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde (§ 85 Ziff. 5 FlurbG).

Sind Holzeinschläge vorgenommen worden, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Ziff. 6 FlurbG).

Gemäß § 35 FlurbG sind die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung des Verfahrens Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

Begründung

Die Zielstellungen des Verfahrens sind in ihrer Gesamtheit durch ein vereinfachtes Flurbereinungsverfahren nach § 86 FlurbG zu erreichen.

Vorrangiges Ziel des Flurbereinungsverfahrens ist die Auflösung bestehender Landnutzungskonflikte zwischen den im Bereich des Verfahrensgebietes wirtschaftenden Landwirtschaftsbetrieben und dem Naturschutz durch Neuordnung und Arrondierung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden, sowie die Erschließung der Grundstücke.

Durchgeführt werden sollen Maßnahmen zur Umsetzung der Anforderungen nach der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) an der „Tollense“ als Gewässer I. Ordnung und dem „Augrabene“ als Gewässer II. Ordnung.

Geplant sind wasserbauliche Maßnahmen bzw. Renaturierungsmaßnahmen mit dem Ziel der Erreichung des guten ökologischen Potentials im „Augrabene“ und der „Tollense“. So soll an diesem Tollense- Wasserkörper abschnittsweise die naturnahe Entwicklung in diesem Bereich zugelassen werden.

Zusätzlich zu der oben beschriebenen Maßnahme ist es geplant, einen im Rahmen der Begradigung der „Tollense“ entkoppelten „Altarm“ wieder zu öffnen.

Des Weiteren muss nach Abschluss der o. g. Maßnahmen die Zugänglichkeit zu den Grundstücken gewährleistet werden. Insbesondere die Zugänglichkeit des westlich der Renaturierungsmaßnahme gelegenen Bahndamms ist zwingend notwendig und soll zudem durch Ausweisung eines geeigneten ländlichen Weges gesichert werden.

Um die naturnahe Entwicklung zuzulassen und die weiteren Maßnahmen durchführen zu können, sind im natürlichen Gewässerentwicklungsraum bestehende Landnutzungskonflikte zwischen den landwirtschaftlichen Betrieben und dem Naturschutz zu lösen. Das Ziel des Flurbereinungsverfahrens ist die Auflösung dieser Konflikte durch Neuordnung und Arrondierung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden, sowie die Erschließung der einzelnen Grundstücke.

Ein vollständiger Erwerb der Flächen ist nicht möglich, so dass ein geeignetes Flurbereinigungsverfahren notwendig wird. Aufgrund dieser Gesamtzielstellung sind die materiellen Voraussetzungen für ein Verfahren nach § 86 FlurbG gegeben.

Auch die formellen Voraussetzungen für die Durchführung eines vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens nach § 86 FlurbG sind erfüllt:

- Antrag des Landes M-V, vertreten durch die Abteilung 4 - Naturschutz, Wasser und Boden - des StALU Mecklenburgische Seenplatte, auf Durchführung eines Flurbereinigungsverfahrens mit dem Ziel der Flächenbereitstellung für eine Maßnahme der WRRL im Mündungsbereich des „Augrabens“ (Gewässer 2. Ordnung gem. LWaG M-V) in die „Tollense“ (Gewässer 1. Ordnung gem. LWaG M-V)
- Anhörung und Unterrichtung der Träger öffentlicher Belange (§ 5 Abs. 2 und 3 FlurbG),
- Aufklärung der voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer über das Flurbereinigungsverfahren und die zu erwartenden Kosten und deren Finanzierung (§ 5 Abs. 1 FlurbG).

Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der Anordnung wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen sie keine aufschiebende Wirkung haben.

Gründe:

Sie beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO).

Die von der Renaturierungsmaßnahme betroffenen Grundstücke sind bereits jetzt nur eingeschränkt landwirtschaftlich nutzbar, da bereits eine natürliche Moordegradation stattfindet und dieser Prozess weiterhin nicht beendet ist.

Aus diesem Grund ist eine zeitnahe Neuordnung und Arrondierung der Grundstücke wichtig, um den in diesem Bereich wirtschaftenden Betrieben zeitnah nutzbare Grundstücke zur Verfügung zu stellen.

Die Gewährleistung der Zugänglichkeit der Grundstücke, insbesondere des westlich der Renaturierungsmaßnahme gelegenen Bahndamms, ist zwingend notwendig und soll zudem durch Ausbau eines geeigneten Weges gesichert werden. Die entsprechenden Maßnahmen müssen stattfinden, bevor die Realisierung der geplanten Maßnahmen aufgrund der anhaltenden natürlichen Moordegradation wesentlich erschwert oder sogar nicht möglich wird.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120 (Haus G), 17033 Neubrandenburg, erhoben werden.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist gemäß § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung der Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs beim Oberverwaltungsgericht für das Land Mecklenburg-Vorpommern - Senat für Flurbereinigung - Domstraße 7, 17463 Greifswald, zulässig.

Neubrandenburg, den 14.11.2018



Aus der Stadtvertretung wird berichtet

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 29.10.2018

I. öffentliche Sitzung

Neubau der Bahnübergangssicherungsanlage durch die DB Netz AG Regionalbereich Ost

Durch Herrn Zimmermann vom Planungsbüro ICN Ingenieure GmbH wird das neue Gutachten zur Untersuchung der Verkehre nach Umbau des Bahnüberganges Jarmener Straße erläutert. Danach können die veränderten Verkehrsströme bei entsprechenden Maßnahmen auch über die verbleibenden Kreis- und Stadtstraßen leistungsfähig abgewickelt werden.

Aus Sicht der Ausschussmitglieder und der Stadtverwaltung hat sich auch mit diesem Gutachten keine neue Situation herauskristallisiert. Alle geplanten Umbaumaßnahmen gehen zu Lasten der Stadt und der Anlieger der beteiligten Straßen. Die Stellungnahme

der Stadt bei der Beteiligung im Planfeststellungsverfahren bleibt damit vollumfänglich bestehen, wenn notwendig, strebt die Stadt eine gerichtliche Auseinandersetzung an. Frau Schwigon von der DB Netz AG schlägt als Kompromiss einen Straßenausbau im Bereich des Bahnüberganges vor (ohne Sackgassenausbildung des Pensiner Weges). Über einzelne Varianten informiert Herr Zimmermann. Diese Varianten werden im geschlossenen Teil der Sitzung beraten.

Herr Tietböhl dankt der DB Netz AG für die neuen Lösungsvorschläge und sagt eine kurzfristige Stellungnahme der Stadt zu.

II. nicht öffentliche Sitzung

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde über überplanmäßige Ausgaben und die Planung der DB Netz AG beraten.

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Kultur am 06.11.2018

Nach Begrüßung der Ausschussmitglieder, Gäste und der Verwaltungsmitarbeiter durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Frank, wurde festgestellt, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben war.

Die Amtsleiter Herr Kütke, Herr Szabó und Herr Kunze erörterten die Planansätze anhand der vorgelegten Planzahlen innerhalb ihres jeweiligen Aufgabenbereiches für das Jahr 2019.

Der Ausschuss stimmte jeweils mit 6 Ja-Stimmen und einer Enthaltung den einzelnen Planansätzen zu.

Im weiteren Verlauf der Sitzung erklärte der Leiter des Amtes für Finanzen, Eigenbetriebe, Tourismus und Kultur, Herr Szabó, zu seinem Arbeitsbereich die Situation bei der Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Arbeitskräfte beim Hanseviertel. Durch eine Umschichtung der vorhandenen Mittel und des Zuschusses von Seiten der Stiftung Hospital St. Spiritus wird eine Finanzierung von Saisonarbeitskräften möglich, so dass voraussichtlich das Hanseviertel auch wieder am Wochenende geöffnet sein wird.

Des Weiteren wurde der Entwurf zur Ordnung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Sportstätten in der Hansestadt Demmin von Herrn Szabó erörtert, er ging dabei näher auf die einzelnen Gebührensätze ein.

Frau Giebener-Trost verlas einen Antrag der UWG an die Stadtvertretung, in dem vorgeschlagen wird, den Demminer Vereinen eine Benutzungsgebühr gänzlich zu erlassen. Ferner soll jährlich eine Überprüfung der Finanzentwicklung hinsichtlich der jeweiligen Haushaltslage erfolgen. Dieser Antrag wurde in der Ausschusssitzung diskutiert und „Für“ und „Wider“ abgewogen. Im Ergebnis wurde der Antrag mit einer 1 Ja-Stimme, 1 Nein-Stimme und 5 Enthaltungen abgelehnt.

Somit wurde eine Empfehlung für den Hauptausschuss bzw. der Stadtvertretung nicht erteilt.

Herr Frank ließ dann über den Entwurf über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Sportstätten der Hansestadt Demmin abstimmen. Diese wurde mit 6 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme dem Hauptausschuss empfohlen.

Danach erörterte Herr Frank einen weiteren Antrag der SPD-Fraktion auf Sicherung des musealen Fundes des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte. Herr Thoms brachte nochmals die Intention dieses Antrages zum Ausdruck und bemängelte, dass Herr Clemens nicht wie vereinbart zu dieser Ausschusssitzung erschienen ist, um sein Ergebnis zu präsentieren.

Herr Frank informierte darüber, dass Herr Clemens inzwischen den Fundus aufgearbeitet habe, aber vor Veröffentlichung der Landkreis seinerseits erst die Zustimmung erteilen muss. Das sei bisher noch nicht erfolgt.

Herr Frank stellte auch klar, dass der Landkreis die Einlagerung des Fundus auch weiterhin übernehmen werde. Eine Herausgabe der Exponate für Ausstellungszwecke sei immer möglich.

Der Antrag wurde mit 5 Nein- und 2 Ja-Stimmen abgelehnt und somit wurde keine Empfehlung erteilt.

Im nächsten Tagesordnungspunkt informierte Herr Kütke darüber, dass ein gemeinsames Gespräch mit der russischen Botschaft am 24.10.2018 vereinbart war, diese aber per E-Mail am 23.10.2018 mitgeteilt hat, dass auf Grund personeller Umbesetzungen die verantwortlichen Mitarbeiter der Botschaft diesen Termin nicht wahrnehmen können. Somit muss ein neuer Termin vereinbart werden.

Ferner informierte Herr Kütke über eine Stellungnahme der Unteren Denkmalschutzbehörde bezüglich einer Umgestaltung des Platzes. Darin kam zum Ausdruck, dass die von Seiten der Stadtvertretung beschlossene Anbringung der Tafeln mit den Namen der bekannten verstorbenen Soldaten genehmigungsfähig ist. Einer weiteren Umgestaltung, wie bislang von Seiten der Botschaft gefordert, steht die Denkmalschutzbehörde eher kritisch gegenüber.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ brachte Frau Richter ihr Unverständnis darüber zum Ausdruck, warum einerseits die Benutzung der Sportstätten kostenlos sein soll, aber der Verein „Bürger für Demmin“ e. V. bei der Mietzahlung für seine Räumlich-

keiten keine ausreichende finanzielle Unterstützung von Seiten der Stadt erhält.

Herr Szabó stellte hier die Rechtslage hinsichtlich der Unterscheidung bei der Nutzung von öffentlichen und privaten Gebäuden klar. Herr Tabbert schilderte den Arbeitsstand hinsichtlich der Verhandlungen mit den Vereinen und dem Vorstand der Wohnungsbau- und Verwaltungs GmbH als Vermieter der Räume.

Frau Giebener-Trost verliest einen weiteren Antrag der UWG Fraktion auf Neufestlegung der Gebühren für die Nutzung des Natur- und Erlebnisbades „Biberburg“ und gleichzeitiger Ersetzung der manuellen Kassierung durch ein automatisiertes Drehkreuz. Die Gebühr soll 1,00 € für Erwachsene und 0,50 € für Sozialhilfeempfänger und Kinder betragen. Dieser Antrag sollte zur nächsten Saison umgesetzt werden.

Herr Kunze und Herr Szabó äußerten große Bedenken hinsichtlich der technischen Umsetzung des Vorhabens schon zur nächsten Badesaison.

Die Angelegenheit wurde im weiteren Verlauf der Versammlung kontrovers diskutiert.

Der Ausschuss beschloss im Ergebnis mit 6 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme diesem Antrag zuzustimmen und somit eine dementsprechende Empfehlung an den Hauptausschuss und die Stadtvertretung zu erteilen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung ging es um die Einvernehmenserklärung der Hansestadt Demmin zum Leistungsvertrag zwischen dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte als Träger der öffentlichen Jugendhilfe und des Deutschen Roten Kreuzes, KV Demmin e. V., als Träger der Integrativen Kindereinrichtung „Kinderglück“ und einen Antrag zur Förderung der Musikschule Altentreptow/Demmin sowie um Vorschläge zu Auszeichnungen und Ehrungen.

Wir gratulieren

*Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin
gratuliert auf diesem Wege allen Jubilaren
ganz herzlich zum Geburtstag, verbunden mit den
besten Wünschen für Gesundheit und Lebensfreude*

Zum 95. Geburtstag

Frau Ursel Kamke, geb. Kannenberg am 31.12.

Zum 90. Geburtstag

Herrn Kurt Bremer am 04.12.

Zum 85. Geburtstag

Frau Ilse Tesch, geb. Schwarz am 02.12.

Herrn Ehrhart Krüger am 06.12.

Frau Margalinde Gülzow, geb. Saß am 11.12.

Frau Christel Fink, geb. Doß am 12.12.

Herrn Klaus Schmidt am 12.12.

Frau Hildegard Hagemeyer, geb. Settker am 24.12.

Frau Christel Stroth, geb. Anders am 24.12.

Zum 80. Geburtstag

Frau Meta Görlich, geb. Stubel am 01.12.

Frau Ursula Kwert, geb. Dorow am 06.12.

Frau Gisela Kniepcke, geb. Haß am 06.12.

Herrn Artur Birk am 08.12.

Herrn Helmuth Zimmermann am 11.12.

Frau Ingeborg Brokopf, geb. Fojcik am 12.12.

Herrn Jürgen Vogler am 14.12.

Herrn Eberhard Blank am 16.12.

Frau Ursula Virgiels, geb. Herzog am 16.12.

Frau Helga Genz, geb. Schuldt am 21.12.

Frau Ilse Wendt, geb. Wulf am 22.12.





Frau Adele Koch, geb. Schulz
 Frau Christfriede Path, geb. Lehmann
 Frau Vera Matzat, geb. Quednau
 Herrn Gerd Hell
 Herrn Horst Zimmermann
 Frau Inge Lorenz, geb. Trester
 Frau Gerlinde Stelter, geb. Jung

Zum 75. Geburtstag

Herrn Rüdiger Pehlgim
 Herrn Gebhard Vockerodt
 Frau Heidemarie Anton, geb. Groth

Zum 70. Geburtstag

Frau Monika Krause, geb. Schierz
 Herrn Udo Leschinski
 Herrn Jürgen Führer
 Frau Karin Maltz, geb. Schultz
 Frau Karin Kreitlow, geb. Kerschke
 Herrn Karl Reppin
 Herrn Reinfried Thiel
 Frau Brunhilde Falk, geb. Krasemann

am 24.12.
 am 25.12.
 am 25.12.
 am 28.12.
 am 29.12.
 am 30.12.
 am 31.12.

am 01.12.
 am 09.12.
 am 31.12.

am 07.12.
 am 12.12.
 am 18.12.
 am 19.12.
 am 19.12.
 am 22.12.
 am 26.12.
 am 31.12.

65. Ehejubiläum



Foto: Kunze

Am 06. November feierten Frau Brigitte und Herr Rudi Pietsch aus der Schulstraße ihren 65. Hochzeitstag. Die Glückwünsche der Hansestadt Demmin überbrachte der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters Kurt Kunze.

Die Jubilare wohnen schon seit 1958 in der Wohnung und fühlen sich sehr wohl. Die Zentrumsnähe und Erreichbarkeit von Geschäften, Ärzten und einer Bank sind wichtige Punkte für das Ehepaar Pietsch, ihren Alltag zu meistern.

Die Stadtentwicklung wurde recht positiv bewertet. Aus gesundheitlichen Gründen ist die Mobilität leider eingeschränkt, was die Eheleute auch bedauern.

Wir wünschen den Jubilaren noch viele schöne gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit.

Jung-Demminerin wurde 90

Ihren 90. Geburtstag konnte Frau Rosemarie Meitzner am 10. November 2018 rüstig und geistig frisch begehen.

Erst seit vier Jahren wohnt die immer noch agile und lebenslustige Frau in der Hansestadt Demmin, wohin sie aus Nossendorf zugezogen ist.

Zuerst auf „eigener Scholle“, dann in der LPG hat sie ihr Arbeitsleben gemeistert.

Aus ihrer Ehe sind sechs Kinder hervorgegangen, die sie bei voller Berufstätigkeit großgezogen hat.

Die nachträgliche Gratulation der Hansestadt Demmin, verbunden mit der Übergabe eines Glückwunschscheibens der Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern, überbrachte Bürgermeister Dr. Michael Koch, der der Jubilarin alles Gute und weiterhin viel Gesundheit auf dem Weg zur „100“ wünschte.



Foto: Ahrend

Lieselotte Meinke - eine lebenslustige 90erin



Foto: Ahrend

Es ist schon ein besonderer Anlass, wenn alle fünf Kinder mit den Partnern, Enkeln und Urenkeln nach Demmin zu Frau Lieselotte Meinke anreisen. Dieser frohe Anlass war am 13.11.2018 gegeben, denn die rüstige Rentnerin feierte ihren 90. Geburtstag im Kreise ihrer Lieben.

Im Gespräch mit dem Bürgermeister, der die Glückwünsche der Hansestadt Demmin und ein Glückwunschscheibens der Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern anlässlich dieses Ehrentages überbrachte, berichtete Frau Meinke von ihrer Tätigkeit in der damaligen Volksbuchhandlung, von der ehrenamtlichen Mitarbeit ihres leider schon verstorbenen Ehemannes in der Freiwilligen Feuerwehr und ihren gemütlichen Zusammenkünften in der Sozialstation.

Dankbar ist sie für die Unterstützung, die sie durch die Familie, insbesondere die vor Ort lebenden Angehörigen bekommt.

Wir wünschen der Jubilarin weiterhin eine glückliche Zeit in Gesundheit und Zufriedenheit.

Aus dem Wirtschaftsleben wird berichtet

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert im Monat Dezember 2018

dem Inhaber des Fachhandels für Elektronik in der R.-Breitscheid-Straße 25, **Herrn Gerald Rech**, zum **5-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.12.2018,

der Inhaberin der Filiale des Steinmetzbetriebes Feilhaber in der Bahnhofstraße 1 c, **Frau Monika Feilhaber** zum **20-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.12.2018,

sowie

dem Inhaber des Reifen- & Autoservice in Meyenkrebs 12 a, **Herrn Ingolf Riedinger** zum **20-jährigen Jubiläum** am 28.12.2018

und

der Inhaberin des Blumenhandels in der Treptower Str. 25, **Frau Annegret Rosenthal** zum **25-jährigen Jubiläum** am 13.12.2018.

Café B³ in der Rosestraße eröffnet

Viele Neugierige kamen, saßen und probierten am 09. November 2018 in Patrick Bräsels neuester Wirklichkeit gewordenen Idee. Der junge Demminer Bäckermeister hatte mit Unterstützung des Hamburger Innungsobermeysters Eisenschmidt eine Baumkuchenbäckerei eingerichtet.

Am offiziellen Eröffnungstag gratulierte Bürgermeister Dr. Michael Koch zum neuen Geschäft und konnte sich von der Qualität und dem ausgezeichneten Geschmack ein eigenes Bild machen. Dass es auch mit den Nachbarn klappt, bewies der Besuch einer Gruppe der DRK-Kita, die zur Geschäftseröffnung nach dem Umbau mit einem Ständchen gratulierte.

Viel manuelle Arbeit steckt in so einem Baumkuchen, bis er über die Ladentheke gehen kann. Die Kunden des Cafés können zwischen verschiedenen Baumkuchenarten wählen und bekommen einen speziellen brasilianischen Kaffee kredenzt.

Wer Baumkuchen lieber zu Hause verzehren möchte oder als Geschenk für einen besonderen Anlass erwerben will, kann dies mit dem Siegel „Original Demminer Baumkuchen“ tun.

Doch was hat es mit dem Namen „Café B³“ auf sich? Die Auflösung liefert Bäckermeister Bräsel neben dem Logo selbst: **Baumkuchenbäckerei Bräsel**.

Rundum eine gelungene Verwirklichung einer Geschäftsidee, zu der wir nochmals herzlich gratulieren.



Aus dem Baugeschehen wird berichtet

Brücke Wotenick-Drönnewitz

Die Fahrbahnanschlüsse zum Brückenkörper sind stark abgesackt und müssen erneuert werden.

Zur Erhaltung der Nutzungsdauer der Brücke muss die Fahrbahn niveaugleich an die Brücke anbinden. Dafür wird die Firma ASA Bau Greifswald die Bauarbeiten an der Brücke vornehmen. Die Oberfläche wird entfernt und Schlepplatten in den Bereich der Anrampung eingebracht.

Geplanter Baubeginn ist der 12.11.2018.

Geplantes Bauende ist der 21.12.2018.

Während dieser Zeit wird die Brücke vollständig gesperrt.



Jetzt für den Landesbaupreis 2019 bewerben

Wettbewerb für den 11. Landesbaupreis Mecklenburg-Vorpommern startet

SCHWERIN: Architekten und Ingenieure, die an der Planung und Betreuung eines Bauvorhabens in Mecklenburg-Vorpommern beteiligt waren, können sich mit diesem ab den (1.11.2018) für den 11. Landesbaupreis Mecklenburg-Vorpommern bewerben. Der Wettbewerb wird gemeinsam ausgelobt durch das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V, die Architektenkammer M-V, die Ingenieurkammer M-V und den Bauverband M-V. „Zu einer lebenswerten Umwelt gehört eine gelungene Architektur. Für die Menschen, die hier wohnen, genauso wie für die, die hier Urlaub machen“, sagt Landesbauminister Christian Pegel. Dies gelte nicht nur für die architektonischen Perlen vergangener Epochen. „Moderne Bauten können ebenso anziehend wirken. Und nicht zu vergessen: Für unsere Nachfahren werden sie historisch sein und davon berichten, was Baukunst zu unserer Zeit vermochte“, so Christian Pegel. Deshalb beteilige sich die Landesregierung erneut am Landesbaupreis, mit dem gute Beispiele zeitgenössischer Baukultur ausgezeichnet werden. „Sie haben Anerkennung verdient. Und sie sollen auch eine Vorbildwirkung entfalten.“

Wichtige Termine des Landesbaupreises M-V 2019:

Bewerbungszeitraum: 1. November 2018 - 15. Februar 2019

Preisgerichtssitzung: 15. - 17. Mai 2019

Preisverleihung: 10. September 2019

Prämiert werden herausragende Neubauten und sanierte Gebäude, die hohen Qualitätsansprüchen in städtebaulicher, gestalterischer, konstruktiver, ökonomischer und innovativer Hinsicht entsprechen. Darüber hinaus werden die bauausführenden Unternehmen benannt. Der Preis wird in den Kategorien „Bausumme bis eine Million Euro“ und „Bausumme ab einer Million Euro“ verliehen und ist je Kategorie mit 2.000 Euro und Belobigungen mit bis zu 2.000 Euro insgesamt dotiert.

Die Jury setzt sich aus Fach- und Sachpreisrichtern zusammen, die von der Architekten-, der Ingenieurkammer und dem Bauministerium benannt worden sind und auf der Homepage www.landesbaupreis-mv.de präsentiert werden.

Bewerben können sich ab sofort Architekten und Ingenieure, die an der Planung und Betreuung eines Bauvorhabens in Mecklenburg-Vorpommern beteiligt waren, das in den Jahren 2013 bis zum Einreichen der Unterlagen für den Landesbaupreis fertiggestellt ist und nicht bereits für einen der früheren Wettbewerbe eingereicht wurde.

Weitere Teilnahmebedingungen, Vergabekriterien und das Bewerbungsformular stehen auf der Internetseite www.landesbaupreis-mv.de.

Hier sind auch alle Informationen über die prämierten Projekte der vergangenen Jahre abrufbar.

Gottesdienst in St. Nikolai Kirche Wotenick

25.11.2018 10:15 Uhr

Seniorenkreis Wotenick

29.11.2018 15:00 Uhr

Gemeindekreise im Gemeindehaus-Kirchplatz 7

27.11.2018 14:30 Uhr Besuchsdienstkreis
10.12.2018 15:00 Uhr Adventsfeier v. Großmütterkreis
12.12.2018 15:00 Uhr Adventsfeier v. Bibelgesprächskreis

Gemeindekreise in der Heinestr. 3

26.11.2018 15:00 Uhr Gemeindenachmittag
27.11.2018 15:00 Uhr Dienstagsgesprächskreis

Kantorei Demmin - Konzert

24.11.2018 ab 14:00 Uhr Kantoreisamstag
30.11.2018 19:00 Uhr Generalprobe
01.12.2018 17:00 Uhr Weihnachtsoratorium Kantate 1&6 von J. S. Bach und Magnificat von John Rutter Mitwirkende: Caroline Seibt-Sopran, Lydia Krüge-Tenor, Thomas Rettensteiner-Bass, Preußisches Kammerorchester Prenzlau, Monika Riedel-Continuo, Kantorei Demmin Leitung: KMD Thomas K. Beck
10.12.2018 17:00 Uhr Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps Neubrandenburg Leitung: OTL Christian Prchal
15.12.2018 19:00 Uhr Konzert des Kinder- und Jugendchores des Musikgymnasiums Demmin gemeinsam mit ehemaligen Schülern Leitung: Stefan Richter & Stefan Müller

Sa, 01. Dez. 18

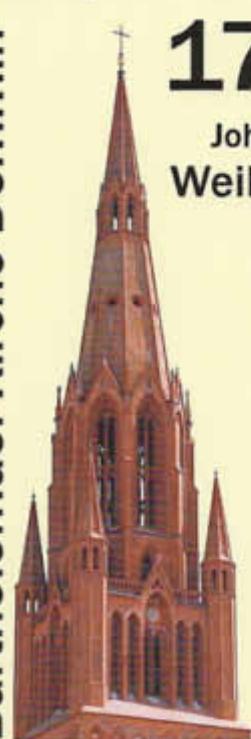
17:00 Uhr

**Johann Sebastian Bach
Weihnachtsoratorium
Kantaten 1 & 6**

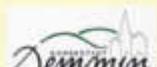
**John Rutter
Magnificat**

Caroline Seibt, Sopran
Lydia Krüger, Alt
Johannes Klügling, Tenor
Thomas Rettensteiner, Bass
Preußisches
Kammerorchester Prenzlau
Monika Riedel, Continuo
Kantorei Demmin
Leitung: KMD Thomas K. Beck

Eintritt 15 € / erm. 12 €



St. Bartholomaei-Kirche Demmin


Kirchliche Nachrichten

St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick



Gottesdienst

Kindergottesdienst in Demmin an jedem Sonntag um 10:00 Uhr		
02.12.2018	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pastor Wolkenhauer
09.12.2018	10:00 Uhr	Familiengottesdienst Pastor Wiesenberg
16.12.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst Propst Panknin

Landesförderung für Orgelsanierung in St. Bartholomaei verbindlich zugesagt

Wegen unerwartet starken Holzwurmbefalls auf der Orgelepore in St. Bartholomaei Demmin, der teilweise schon auf das Orgelgehäuse übergriff, hatten sich die Kirchengemeinde und der Orgelförderverein Demmin mit Unterstützung des CDU-Landtagsabgeordneten Franz-Robert Liskow an das Justizministerium M-V gewandt, und um eine Förderung für die dringend erforderliche Sanierungsmaßnahme gebeten. Das Landesamt für Kultur und Denkmalpflege, das Dezernat Bauwesen des Landeskirchenamtes, ein Sachverständiger für den Holzschutz, der Orgelsachverständige und nicht zuletzt der Kirchengemeinderat hatten das Vorhaben dringend befürwortet und genehmigt.

Nunmehr übergab anlässlich eines Arbeitsbesuches in der evangelischen Kirchengemeinde am 08. November 2018 CDU-Fraktionsvorsitzender Vincent Kokert gemeinsam mit seinem Demminer Landtagskollegen die Zusage, dass für die Instandsetzung der Buchholz-Grüneberg-Orgel bis zu 9.900,00 Euro aus dem Strategiefonds des Landes bereitgestellt werden. Das Vorhaben wird voraussichtlich 11.000 Euro kosten. Den erforderlichen Eigenanteil will der Orgelförderverein übernehmen.

Für Kokert haben die Kirchen „eine identitätsfördernde Funktion und sind Mittelpunkt des Ortes.“ Als besonders markante Bauwerke -wie hier in Demmin- seien sie weithin sichtbar und trügen damit in besonderer Weise zur Wiedererkennung der Städte und Gemeinden bei.

„Trotz vieler Anstrengungen vor Ort besteht allerdings nach wie vor bei vielen Kirchen im Land Sanierungsbedarf. Mit dem Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern wurde ein neues Instrument zur finanziellen Absicherung besonderer Bedarfe geschaffen. Um dem besonderen Wert gerecht zu werden, den Kirchen für unsere Städte und Dörfer besitzen, hat sich die CDU-Fraktion dafür eingesetzt, dass aus dem Strategiefonds gezielt Kirchensanierungen gefördert werden. Diese Mittel können vor Ort einen wichtigen Beitrag für die Instandsetzung beziehungsweise Erneuerung dieser wichtigen regionalen Wahrzeichen leisten“, so Kokert und Liskow.

In Anwesenheit von Vertretern der Kirchengemeinde, des Orgelfördervereins, der Baubeauftragten der Propstei Demmin und auch des Bürgermeisters übergab Vincent Kokert ein entsprechendes Schreiben an Kirchengemeinderatsmitglied Elke Rohde, die gemeinsam mit Pastor Martin Wiesenberg im Namen aller für die große Unterstützung dankte. Elke Rohde, die sich auch als Stadtvertreterin engagiert, hatte die Förderung seinerzeit „angestoßen“. Kirchenmusikdirektor Thomas K. Beck ließ es sich nicht nehmen, den Schweriner Gästen die Orgel zu erläutern und für sie das kostbare Instrument in voller Bandbreite erklingen zu lassen. Nach einer Kirchenführung war anschließend noch Gelegenheit, im Gemeindehaus über aktuelle Aufgaben der Kirchengemeinde zu informieren. Während der etwa dreistündigen Begegnung blieb es auch nicht aus, dass die Landespolitiker darüber hinaus auch zu wichtigen politischen Themen befragt wurden.

Erste Arbeiten zur Orgelsanierung können nunmehr noch in diesem Jahr beginnen. Anfang 2019, wenn in der Kirche wegen der Winterperiode keine Gottesdienste oder andere größere Veranstaltungen stattfinden, folgt dann die sachgerechte Holzwurmbehandlung.



CDU-Fraktionsvorsitzender Vincent Kokert (3. v. li.) sicherte während seines Arbeitsbesuches für die dringende Instandsetzung der Buchholz-Grüneberg-Orgel in St. Bartholomaei eine Landesförderung in Höhe von 9.900,00 Euro zu.



KMD Thomas K. Beck machte die Schweriner Abgeordneten u.a. auf die bereits vorhandenen Holzwurmschäden an der Orgel aufmerksam.



Natürlich wurde auch unter Beweis gestellt, über welchen bedeutsamen kulturellen Schatz die Demminer mit ihrer Buchholz-Grüneberg-Orgel verfügen.
Fotos: (OFV)

Katholische Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin Demmin



sonntags 10:30 Uhr Hochamt
freitags 09:00 Uhr hl. Messe

Evangelische Gemeinschaft Demmin



Infos: Markus Ulbrich,
Siedlg. am Dev. Holz 14,
Tel. 03998 431812

Wir laden Sie herzlich ein

Sonntag, 25. November

17:00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Sonntag, 02. Dezember, 1. Advent

14:30 Uhr IMPULS für Kinder und Erwachsene
m. Adventskaffee

Sonntag, 09. Dezember, 2. Advent

14:30 Uhr Gottesdienst und Adventskaffee

Sonntag, 16. Dezember, 3. Advent

14:30 Uhr Gottesdienst und Adventskaffee

dienstags

16:00 Uhr Bibelgespräch

freitags

19:00 Uhr Posaunenchor

montags bis freitags

09:00 - 12:00 Uhr Zeit der Begegnung mit Zeitungslesen u. a.
Uhr

Vereine, Verbände, Sportgruppen

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Landesverbandstag des VOLKSBUNDES in Güstrow

-Demminer Engagement gewürdigt-

Zu seinem diesjährigen Landesverbandstag hatte der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge M-V am 1. November 2018 in die Kreisverwaltung Güstrow eingeladen. Herzlich begrüßt vom Landesvorsitzenden, Innenminister Lorenz Caffier, und Landrat Sebastian Constien, referierte zunächst der Leiter des Umbettungsdienstes der Bundesgeschäftsstelle Kassel, Thomas Schock, anhand eines Lichtbildervortrages über den aktuellen Sachstand der Gefallenenbergung in Russland, Belarus, Polen, der Ukraine und in den baltischen Ländern sowie allgemein über die schwierige Arbeit seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Suche nach verschollenen Gräbern von Kriegstoten am Wegesrand, unter neu gebauten Straßen und Parkanlagen, in innerstädtischen Grünanlagen oder auf anderen Plätzen. Er ging auch auf die komplizierte unterschiedliche Rechtslage in den Ländern ein. Im vergangenen Jahr konnte der 900.000ste Kriegstote in Osteuropa im russischen Sebesch würdig bestattet werden; für dieses Jahr sind 25 Umbettungen in 21 Staaten geplant.

Landesvorsitzender Lorenz Caffier informierte die ehren- und hauptamtlichen Mitstreiter des Verbandes über die Aktivitäten der vergangenen zwei Jahre und Vorhaben für 2019. Dabei würdigte er u.a. das Engagement im Demminer Regionalverband und der Hansestadt bei der Errichtung der neuen Kriegsgräberstätte für sowjetische Kriegsgefangene in der Woldeforst in diesem Jahr. Nachdem 2018 in vielfältiger Weise des 100. Jahrestages des Endes des 1. Weltkrieges gedacht wurde und wird, werden im kommenden Jahr verschiedene Veranstaltungen des Volksbundes dem

100. Jahrestag seiner Gründung gewidmet sein. Höhepunkte sind u.a. eine Gedenkveranstaltung in Schwerin und eine Mitgliederfahrt zur Einbettung auf die Kriegsgräberstätte „Stare Czarnowo“. Unterstrichen wurde während des Verbandstages von mehreren Rednern, dass der Erhalt und die Pflege der Kriegsgräberstätten in der Bundesrepublik keine freiwillige Aufgabe ist, sondern „Auftrag und Verpflichtung für die Kommunen zugleich.“ Bund und Land stellen dafür finanzielle Mittel zur Verfügung; der Volksbund gibt fachliche Unterstützung.

Auf der umfangreichen Tagesordnung des Verbandstages standen außerdem die Berichte über die Kassenführung und Jahresrechnungen 2016/17, über die Bildungs- und Jugendarbeit sowie die Wahl von zwei Vorstandsmitgliedern.

Besonderer Höhepunkt war die Präsentation des 40x60 cm großen Jahreskalenders 2019 des Landesverbandes als Ergebnis eines landesweiten Fotowettbewerbes aus Anlass des Gründungsjubiläums des Volksbundes. Landesgeschäftsführer Karsten Richter stellte die drei Preisträger und ihre Bilder vor: 1. Elke Sartow aus Rostock, 2. Gerd Rohde aus Altentreptow und 3. Ernst Wellmer aus Demmin. Die entsprechenden Urkunden überreichte mit herzlichen Worten Innenminister Lorenz Caffier. Das Deckblattfoto des Kalenders stammt von Günter Behnke aus Alt-Tellin, einem weiteren Mitglied des Demminer Regionalverbandes.

Landesverbandsvizepräsidentin Dr. Margret Seemann nutzte die Tagung, um Jörg Kütke offiziell zum Regionalverbandsgeschäftsführer zu ernennen. Der Demminer Ordnungsamtsleiter übte diese Funktion bereits kommissarisch seit Beginn dieses Jahres aus. Weiterhin ein erfolgreiches Wirken wünschte ihm u. a. Bürgermeister Dr. Michael Koch als Vorsitzender des Regionalverbandes. Er hatte ebenfalls an der Tagung teilgenommen.



Thomas Schock aus Kassel berichtete über die Gefallenenbergung und Umbettung von Kriegstoten



Die Urkunden an die Preisträger des Fotowettbewerbs Gerd Rohde und Ernst Wellmer überreichten Mecklenburg-Vorpommerns Innenminister Lorenz Caffier und VB-Landesgeschäftsführer Karsten Richter (v. li. n. re.).



Regionalverbandsgeschäftsführer Jörg Kütke erhielt seine Ernennungsurkunde von VB-Vizepräsidentin Dr. Margret Seemann

Rassegeflügelausstellung und Ziergeflügel- und Exotenschau



Vom 3.11. - 4.11.2018 fand die Rassegeflügeljungaustellung des Rassegeflügelzuchtvereins Demmin und Umgebung statt. Auch in diesem Jahr haben wieder 35 Züchter aus der Region ihre Tiere vorgestellt. Es wurden 22 Arten Wassergeflügel, 61 Hühner, 97 Zwerghühner, 111 Tauben und 16 Vögel in der Jugendabteilung für Zwerghühner und Tauben ausgestellt. Die Züchter haben sich die Aufgabe gestellt, Rassegeflügel zu züchten und zu erhalten. Die Besucher konnten die Artenvielfalt bestaunen. Die Schönheit und der Farbenreichtum der Vögel waren wirklich sehenswert. Mit viel Akribie und Zeitaufwand wurden die Tiere für die Bewertung und für die Ausstellung vorbereitet. Die Halle mit den Käfigen wurde liebevoll geschmückt. Interessant war auch das Wagenrad mit den verschiedenen Eiergrößen der Vögel. Der Bürgermeister bedankte sich bei der Eröffnung für den großen ehrenamtlichen Einsatz. Es gehört viel Fleiß und Liebe zu

den Tieren dazu, die Arbeit zu präsentieren und so die Besucher an dem schönen Hobby teilhaben zu lassen. Die Kleintierschau bereichert jedes Jahr das kulturelle Leben der Stadt. Dr. Koch übergab den Pokal des Bürgermeisters der Hansestadt Demmin 2018 und eine Förderung für den Verein. Er sprach allen Züchtern und Helfern die zum guten Gelingen der Schau beigetragen haben, seine große Anerkennung und Dankbarkeit aus. Den Pokal gewann Maximilian Höbel aus Demmin, auf 0,1 Zwerg-Brahma silberfarbig-gebändert, aus der Jugendabteilung mit - V 97 Punkten. Auch die parallel zur Ausstellung organisierte Tombola wurde von den Besuchern sehr gut angenommen.



Bereits vom 12.10. - 14. 10. 2018 nutzte der Ziergeflügel- und Exotenzüchter Demmin e. V. mit seinen Mitgliedern die Herbstferien für seine Ausstellung in der Jahnturnhalle. Auch diese Ausstellung zeigte die bunte Vielfalt verschiedener Vögel. Diese Schau wurde von vielen Demminern und Gästen besucht. Die Prachtexemplare wurden artgerecht präsentiert. Zum Beispiel hatten die Enten sogar einen eigenen Teich. Die herbstliche Dekoration war sehr passend zur Schau.

Handarbeiten - weihnachtliche Verkaufsausstellung in der Sparkasse Demmin

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass immer zur Vorweihnachtszeit im Foyer der Sparkasse Demmin eine Verkaufsausstellung von handgefertigten textilen Sachen gezeigt wird. So ist es auch in diesem Jahr. Am Freitag, dem 30.11. und am Montag, dem 03.12., jeweils zur Öffnungszeiten der Sparkasse, werden die Besucher wieder eine Vielzahl selbstgefertigter Dinge bestaunen und kaufen können. Hier findet man bestimmt das eine oder andere Geschenk. Angefertigt wurden sie in liebevoller Arbeit von den Frauen eines Handarbeitszirkels, die die Freude am gemeinsamen Stricken, Häkeln, Nähen usw. einmal wöchentlich zusammenführt. Beim Ausprobieren neuer Techniken und Muster entstehen so immer wieder tolle Sachen. So gibt es in diesem Jahr wieder eine Vielzahl von kleinen handgefertigten Dingen für die ganze Familie, auch eine Auswahl an Weihnachtsdekoration ist dabei. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Angelverein „West“ e. V. Demmin

Preisskat

Der Angelverein Demmin West e. V. lädt zum diesjährigen Preisskat am **Sa., 15.12.2018** in den Räumen des Seglervereins, Fritz-Reuter-Straße, ein.

Einlass: 18:00 Uhr
 Beginn: 18:30 Uhr

Anglerverein „Stadtmitte“ e. V.

Angelscheinausgabe

Die Ausgabe für unsere Mitglieder erfolgt am 08.12.2018 in der Goethestraße 43.

Bekannt als Mausefalle. Neben dem Fitness-Studio in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr.

**Demminer
Schützengilde
1699 e. V.**

Demminer Schützengilde
1699 e. V.
17109 Hausstadt Demmin



„Adlerfieber“ in der Demminer Schützengilde

So wie die Alten sunen, so zwitschern schon die Jungen. Nachdem die „Großen“ ihren Adler „gerupft“ haben, versuchte sich an diesem Samstag unser Nachwuchs an seinem Adler. Unsere Jugend stand in punkto Begeisterung und Ehrgeiz den erwachsenen Schützen in nichts nach. Reges Interesse war auch bei den anwesenden Angehörigen und Sportschützen aus unserer Gilde zu verzeichnen. Natürlich war der Adler eine Nummer kleiner. Ihrem Adler rückten die Nachwuchsschützen mit Luftdruckgewehren zu Leibe. Nach einem zähen Beginn ging es dann recht flott voran mit folgenden Ergebnissen.

Amelia Kraft	Krone
Hanna Stange	rechte Kralle/Zepter
Tom Albrecht	Rumpf
Shawn Schartow	linker Flügel
Florian Hoffmann	linke Kralle/Reichsapfel
Emil Behrnd	rechter Flügel

Den Titel des Jugendadlerkönigs trägt somit Tom Albrecht. Gratulation den „Preisträgern“.



Das immer wieder spannende Event klang mit einem gemütlichen Grillen aus.

Harald Kreusel

Demokratischer Frauenbund e. V.

August-Bebel-Platz 1 a
17109 Demmin
Tel. 0174 7534161



Programm Dezember 2018

ab 09:00 Uhr:

05. Dezember 2018	Nikolausfrühstück
12. Dezember 2018	gesunde Ernährung und Handarbeit
13. Dezember 2018	Kinderweihnachtsfeier

19. Dezember 2018	Plätzchen backen
ab 16:00 Uhr:	
06. Dezember 2018	gemütliches Kaffeetrinken
13. Dezember 2018	Weihnachtsfeier
20. Dezember 2018	Rommé Abend
vom 24. Dezember 2018 bis 02. Januar 2019 Urlaub	

R. Müller

Änderungen vorbehalten!

Hospizgruppe Demmin e. V.



Neue Vorhaben in der Hospizarbeit

Die aktuelle Studie zur Ehrenamtlichkeit und zum bürgerschaftlichen Engagement in der Hospizarbeit ergab, dass fast jeder dritte Deutsche sich wünscht, die Endphase seines Lebens in einem Hospiz verbringen zu können. Jeder fünfte erhofft sich dabei auch eine Begleitung durch Ehrenamtliche.

Die Studie war vom deutschen Hospiz- und Palliativverband beauftragt worden. Sie umfasst eine repräsentative Befragung der Bevölkerung, eine Online-Umfrage unter Ehrenamtlichen in der Hospizarbeit sowie strukturierte Gruppengespräche mit ehrenamtlichen Begleitern, Ärzten und Profis ambulanten Pflegedienste. Der Wunsch nach Hospizversorgung und ehrenamtlicher Begleitung ist in allen sozioökonomischen Schichten gleich verteilt. Laut der jüngsten Befragung wären 17% der Deutschen bereit zu einem Ehrenamt in der Hospizarbeit. Tatsächlich praktiziert es nur 1%. Getragen wird die ehrenamtliche Hospizarbeit im Wesentlichen von Frauen. In unserer Hospizgruppe beträgt der Altersdurchschnitt 50 Jahre. Die jüngste Ehrenamtlerin ist 29 Jahre alt, die ältesten 80 Jahre. Die Verjüngung der Gruppe sichert die Arbeit des ambulanten Hospizdienstes in den kommenden Jahren.

Generell ist es die Aufgabe der Kultur- und Bildungspolitik, die Bereitschaft für ehrenamtliches Engagement zu fördern. Eine ganz große Rolle spielt die Empathiefähigkeit und nicht zuletzt die Erfahrung von Sorge bei der Begleitung eines Familienangehörigen. Damit der Hospizdienst nicht nur reine Frauensache bleibt, bietet die Hospizgruppe Demmin e. V. „Leben bis zuletzt“ im Jahr 2019 einen Ausbildungskurs speziell für interessierte Männer aus Demmin und Umgebung an. Zu einem ersten Kennenlernetreffen laden wir zum 28. November 2018 um 18:30 Uhr in die Geschäftsräume in der Holstenstraße 22 ein.

Ehrenamtliche wissen mit dem Satz des französischen Philosophen Emmanuel Levinas viel anzufangen: „Einem Menschen begegnen heißt, von einem Rätsel wachgehalten werden.“

Dipl.-Med. Renate Koch

„Leben bis zuletzt“

Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken Menschen sowie deren Angehörigen ein.

Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden.

Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können.

Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen.

Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:

Hospizgruppe Demmin e. V.
IBAN: DE14 1509 1674 0100 0093 23
BIC: GENODEF1DM1
Volksbank Demmin e.G.

Ansprechpartner:

Koordinatorin: 03998 2080624 (Büro), 01723054463 (Mobil)
Vorstand: 03998 2826356
Internet: www.Hospizverein-demmin.de
E-Mail-Adresse: Hospiz-demmin@freenet.de

Junge Europäer e. V.

Internationaler Dachverband
Pfarrer-Wessels-Straße 4
17109 Hansestadt Demmin
Mecklenburgische Seenplatte
Tel.: 0174 7377772
Fax: 03998 222358



„Humanitäres Hilfsprojekt zum Erhalt des Krankenhauses in der litauischen Stadt Kursenai erfolgreich beendet“



In der Zeit vom 22.10.2018 bis zum 25.10.2018 führten Ingrid und Siegfried Logall in Vertretung der Jungen Europäer erfolgreich das humanitäre Jahresabschlussprojekt zum Erhalt des Krankenhauses in der litauischen Stadt Kursenai durch. Dank der vielen Spenden aus M-V und darüber hinaus konnte dieses Krankenhaus vor einer Schließung bewahrt und damit auch die medizinische Versorgung vor Ort abgesichert werden. Gleichzeitig erhielt auch dort eine soziale Kindereinrichtung, in der u. a. bedürftige und

behinderte Kinder versorgt werden, von den Jungen Europäern aus Demmin eine größere Sachspende (nagelneue Schlafanzüge, Bademäntel, Freizeitlook und vieles andere) zur Freude der Kinder. Jetzt sind die Jungen Europäer dabei, in Zusammenarbeit mit der Pestalozzischule, eine Neuauflage des humanitären Hilfsprojektes „1000 Adventskerzen für Kinder in Not“ vorzubereiten, um in der Adventszeit viele Kinderaugen zum Leuchten zu bringen. Für uns ist es ein Bedürfnis, kranken und bedürftigen Kindern auch in M-V im Rahmen unserer Möglichkeiten zu helfen.

Siegfried Logall
Projektmanager



Wünsche zur Weihnachtszeit

Die Tage werden wieder kürzer, die Nächte kälter und bald wird auch die Erde von sanftem Flockenfall in eine weiße Decke eingehüllt. Jetzt ist die Zeit von knisterndem Kaminfeuer, Grog und Glühwein, Ruhe und Geborgenheit im Schein flackernder Kerzen und nicht zu vergessen - die Zeit der Lieder. Auch der Peenechor Demmin möchte Sie in die wunderbare Welt der Winter- und Weihnachtszeit entführen und lädt auch in diesem Jahr zu den traditionellen Adventskonzerten ein. Los geht es am 7. Dezember um 19:00 Uhr in der Aula des Goethe-Gymnasiums Demmin. Ein weiteres Konzert können Sie erleben am 14. Dezember um 19:00 Uhr in der katholischen Kirche „Maria Rosenkranzkönigin“ ebenfalls in Demmin. Beide Konzerte stehen dieses Jahr unter dem Motto: „Wünsche zur Weihnachtszeit“. Erleben Sie einen festlich - besinnlichen Abend mit internationalen Liedern zur Advents- und Weihnachtszeit. Karten für die Konzerte sind zum Preis von 8 € bei Buchhandlung Steinke in Demmin erhältlich (mögliche Restkarten an der Abendkasse). Der Einlass zu beiden Konzerten erfolgt ab 18:15 Uhr. Der Peenechor Demmin wünscht Ihnen einen angenehmen Konzertabend.

www.peenechor.de

Wünsche zur Weihnachtszeit

mit dem
Peenechor Demmin

7. Dezember
Aula des Goethe Gymnasiums Demmin
Beginn: 19 Uhr (Einlass ab 18.15 Uhr)

14. Dezember
Katholische Kirche Demmin
Beginn: 19 Uhr (Einlass ab 18.15 Uhr)

Eintritt:
8 €

Der Kartenvorverkauf erfolgt über die Buchhandlung Steinke in Demmin

Volkssolidarität Kreisverband AL, DE, MA e. V.,
Poststr. 12 b, 17087 Altentreptow
Senioren-Ortsgruppe-Demmin
Rudolf-Breitscheidstr. 38
17109 Demmin

Veranstaltungen und Aktivitäten der Senioren-Ortsgruppe-Demmin im Oktober 2018

Bereits im September Bericht wurde angedeutet, dass eine kleine Gruppe Demminer Senioren zu einem Kuraufenthalt nach Polen gereist sind. Es waren 14 Teilnehmer, die mit 23 Senioren aus

Ribnitz-Damgarten vom 22.09. bis 05.10.2018 einen Kuraufenthalt in Swinemünde genießen durften.

Die Radlergruppe unseres Vereins nutzte den 03.10.2018, den Tag der deutschen Einheit, um bei schönem Herbstwetter eine Radtour in die nähere Umgebung zu unternehmen. Zum Abschluss gab es bei der AWO in der Goethestraße Kaffee und Kuchen. Es nahmen 14 Radler an der Halbtagestour teil und radelten 27 km. Am 09.10.2018 trafen sich zum obligatorischen, monatlichen Kaffeetreff im Stadtcafe Kruse 24 Demminer Senioren. Nach der Begrüßung durch Renate Kuhn wurde wie immer die Geburtstagskinder des Vormonats nachträglich gratuliert. Es war in diesem Fall Werner Marquardt, der als 89-jähriger von den Anwesenden mit dem Ständchen „Hoch soll er leben ...“ begrüßt wurde. Renate Kuhn informierte über das Sammelergebnis für die Volkssolidarität. Die Senioren Ortsgruppe erreichte die stattliche Summe von 480 €. Des Weiteren wurden anstehende Termine genannt, wie Skat und Rommé, Kegeln und die Weihnachtsfeier am 07.12.2018 im Tannenrestaurant. Im weiteren Verlauf des Kaffeenachmittags waren die bekannten Laienkünstler wieder aktiv mit dem Vortragen lustiger Geschichten und sorgten somit für die nötige Stimmung. Am 10.10.2018 trafen sich 12 Skat- und Romméspieler zu einer weiteren Veranstaltung im Gemeinschaftsraum der Volkssolidarität. Ebenfalls am 10.10.2018 war eine weitere Radtour im Programm. Die Radler radelten durch das Tollensetal und durch Ortschaften wie Siedenbrünzow, Vanselow, Schmarsov, Kruckow und dann auf dem Radweg über Tutow und Zemmin bis Jarmen. In der Waldperle war Mittagessen angesagt. Der Rückweg führte über Zarrentin, Bentzin bis Alt Plestlin. Am dortigen Wasserwanderrastplatz an der Peene wurde eine längere Pause eingelegt, bevor es dann über Sophienhof, Kletzin und Quitzerow nach Demmin ging. Dort sind die Radler nochmals bei der AWO zum Kaffeetrinken eingekehrt. Es war ein schöner, warmer und sonniger Tag. 18 Radler legten 57 Kilometer Fahrtstrecke zurück.



Am 11.10.2018 versammelten sich ca. 75 Mitglieder und Gäste der Senioren Ortsgruppe im Konferenzraum der Volksbank zu dem Forum „Seniorenbetrüger“. Der Referent, ein Ruheständler der Polizei, arbeitete auf diesem Gebiet beim Hauptkommissariat der Polizei in Neubrandenburg. Er sprach ca. 1 Stunde über dieses Thema. Der Vortrag war verständlich, interessant und locker vortragen und hat die Senioren sensibilisiert. Zum Schluss dankten alle dem Referenten mit einem herzlichen Beifall.



Am 17.10.2018 fand unter der neuen Leitung von Helmut Freitag der erste Kegelnachmittag der Wintersaison statt. Mit 44 aktiven Keglern war es eine gut besuchte Veranstaltung, mit dem Ehrgeiz gute Kegelergebnisse zu erzielen. Unter anderem wurden an

diesem Kegelnachmittag 9 mal „alle Neune“ gekegelt.

Die Volkssolidarität führte am 24.10.2018 zentral in Altentreptow eine Ehrenamtsveranstaltung durch. Die Senioren-Ortsgruppe-Demmin war mit mehreren Mitgliedern vertreten, darunter Marlis Lotzmann und Edeltraud Behnke, die zu den Ausgezeichneten zählten.

Die Wandergruppe traf sich planmäßig am 29.10.2018. Die Wandertour führte diesmal durch das Wohngebiet „Achtermanns Acker“ und durch die Siedlung „Am Devener Holz“.

Zu den über 500 Teilnehmern des „1. Demminer Bläserfest“ in der Beermann Arena am 20.10.2018, gehörte ein großer Teil unserer Mitglieder, die allesamt vom Niveau der Veranstaltung begeistert waren.

Werner Marquardt

Vorstand, Pressearbeit



Historisches

Der Kaiser und seine Ulanen - 100 Jahre nach dem Ersten Weltkrieg



Blick zum Offizierskasino neben dem Marienhain, roter Backsteinbau mit Reichsadler

In Deutschland endete die Monarchie bekanntlich **1918** nach dem verlorenen Ersten Weltkrieg. Dies geschah durch die Verkündung der Abdankung des Kaisers, durch den Übertritt Wilhelms II. ins niederländische Exil, die zeitgleiche Abdankung der Bundesfürsten und die Ausrufung der Deutschen Republik. Zuvor hatten seit dem Jahre 1871 3 Generationen, Wilhelm I. (bis 1888), Friedrich III. (im selben Jahr, aber nur für 99 Tage) und Wilhelm II. (bis 1918) das Deutsche Kaiserreich regiert. Trotzdem ist auch diese Zeit ein Teil der Demminer Geschichte. Als Garnisonstadt wurden auch hier in Demmin die Ulanen, des Kaisers getreue Soldaten, ansässig. So waren diese selbstverständlich auch beim Besuch von Kaiser Wilhelm II. im Jahre 1895 dabei. Am Demminer Offizierskasino stand ein Regiment vor dem imposanten Gebäude und wartete darauf, dass der Kaiser an ihnen vorbeiritt.



Die Ostkaserne von 1910 mit einer gepflegten Rasenfläche. Sie wurde als Krankenhaus 1845 eingeweiht.

Als im Jahre 1860 die Ulanen das ehemalige Arbeits-, Kranken- und Armenhaus bezogen, hatte man nicht erwartet, dass sie mit ihren Bauten so viel Einfluss auf die heutige Architektur ausüben werden. Für diese Soldaten wurde das genannte Arbeitshaus noch einmal erheblich erweitert und ausgebaut. Gegenüber dem Stadion ließ man diverse Stallungen bauen sowie eine Reithalle und auch eine Erweiterungskaserne an der Mühle (heute Standort des Goethe-Gymnasiums). An der Westseite der Stadt wurde eine große und geräumige Kaserne für weitere Ulanen angelegt. Hier am Hafen gab es die besten Möglichkeiten für Weitertransporte sowie für die Ausschiffung von Materialien, begünstigt durch die Peene-Strom-Lage. Auch eine große Stallanlage mit Reithalle befand sich gleich neben dieser Kaserne. Bei der Ostkaserne war die Nähe zum Bahnhof für Weitertransporte der Ulanen unverzichtbar. Auch in der Stadt hatte man einige Häuser des Regiments errichten lassen, so ein Offizierskasino (Treptower Straße), eine Wachtmeisterei (Am Markt) und auch verschiedene Magazine (Anklamer Straße und Augustastraße). Weiterhin gab es eine Waschanstalt an der Peene, die in Richtung Meyenkrebs gelegen war. Ein Exerzierplatz stand neben dem städtischen Friedhof an der Jarmener Straße und wurde später, in den 1930er Jahren, neu mit Wohnhäusern bebaut.



Das weiße Krankenhaus; ehemals Westkaserne mit Schilderhäuschen von 1862.

Auch etliche Kriege hatte das Ulanen-Regiment mitbestritten; 1864 gegen Dänemark, 1866 gegen Österreich, 1870/1871 gegen Frankreich. Anfang des 20. Jahrhunderts folgte der Krieg in Südwest-Afrika 1904 und 1914 - 1918 der erste Weltkrieg. Hier verloren auch viele der Demminer Ulanen ihr Leben. Wie war es nach dem 1. Weltkrieg und dem Rücktritt des Kaisers um seine Ulanen in Demmin bestellt? Etliche Mitglieder der Reitertruppe verblieben in der Stadt und bewohnten noch in den 1930er Jahren einige Bürgerhäuser. Viele ehemalige Ulanen-Soldaten gründeten im Jahre 1921 als Veteranen den „Bund Vaterlandstreuer

er 9. Ulanen“ und ließen am Rand der Sandbergtannen ein paar Jahre später das „Ulanen-Denkmal“ (1924) errichten. Auch heute noch stehen etliche Gebäude der Ulanen und sind Zeugnisse einer alten Vergangenheit. Vor einigen Jahren gründete sich der Verein „9. Ulanen“ e. V., der sich mit der Geschichte der Ulanen beschäftigt. Dies ist umso erfreulicher, da der Verein diesen Teil unserer städtischen Vergangenheit am Leben erhält.



1924 eingeweiht und wunderbar anzusehen: das Ulanen-Denkmal am Rand der Sandbergtannen.

Steffen Krüger

IMPRESSUM

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin.

Herausgeber + Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10,04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90

Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtliche Bekanntmachungen: Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln allein die Meinung des Verfassers wider.

Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: 14-täglich
Auflage: 7.760



LINUS WITTICH
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA. e. V.

Geschäftsstelle / Pflegedienst

Poststraße 12 b Telefon 03961 210788
17087 Altentreptow Telefax 03961 210759

Wir sind direkt vor Ort in Altentreptow, Demmin, Dargun und Malchin!



Unser Angebot für Sie!

Pflegedienst:

Unser Verband - die Volkssolidarität - beschäftigt Krankenschwestern, Altenpflegerinnen und Haushaltshilfen. Wir bieten: Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haushaltshilfe, Wäschereinigung, Treppendienste, Einkaufsdienste u. v. m. Viele Leistungen werden über die Pflegekasse, Krankenkasse usw. abgerechnet.

Mobile Küchenfee: (Essen auf Rädern)

- montags bis sonntags und an Feiertagen stehen Vollkost- und Schonkost-Menüs zur Auswahl. Ein Menü kostet: 3,95 €.

Schuldner und Insolvenzberatungsstelle:

Beratungen finden in unseren Büros in Altentreptow, Malchin und Demmin statt.

Wohnen in Geborgenheit (Betreutes Wohnen)

Gemeinsam - nicht einsam - Volkssolidarität

- In Demmin: Im Zentrum mit
(19 Wohnungen) Einkaufsmöglichkeiten
vor der Tür
Telefon 03998 282010

Ab 01.12.2018 eine Wohnung frei!

- In Altentreptow Teetzlebener Straße 12 - 12 b
(21 Wohnungen) **Telefon 03961 210788**
oder 229422

Ab 01.12.2018 eine Wohnung frei!

Haben Sie Fragen, dann rufen Sie uns an - wir beraten Sie gern! ☎ 03961 210788

Mein Traumurlaub:
"Spaß für die ganze Familie!"

Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!



Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

17213 Malchow/OT Lenz ... da fühlt ich mich wohl!

JETZT BUCHEN!

Mobil: 0178 / 531 95 13
Telefon: 039 93 2 / 82 52 01
E-Mail: info@ferienkontor-mv.de
www.ferienpark-lenz.de



Jetzt schon ran an die Geschenke
Super Sägen Wochen
noch bis zum 30.11.2018

Riesenauswahl Preiswert

Klänhammer Weg 2, 17109 Demmin
Tel.: 0 39 98/2 72 90, www.Fricke.de

*Vorfreude,
schönste Freude*

Die Adventszeit ist die Zeit der ersten Gedanken an Kerzen, Tannengrün, Wohnung schmücken, Adventskalender befüllen, Nikolaus, Geschenke, Lebkuchen, Plätzchen, Stollen, Enten- und Gänsebraten. In besinnlichen Stunden im Kreis der Familie werden Lieder gesungen, weihnachtlichen Klängen gelauscht, Gedichte und Geschichten vorgelesen. Der Duft von frisch gebackenen Plätzchen liegt in der Luft, es ist die Zeit der ruhigen Stunden zum Jahresende. Eine



ADVENTSSHOPPING
VOM 29.11. - 01.12.2018

10% AUF ALLES*
BEI VORLAGE DIESES COUPONS

**Parfümerie
Christin**
in **Demmin,
Trepower Str. 28**
*außer auf reduzierte Ware

schöne Tradition ist der Besuch des Weihnachtsmarktes, der zum Bummeln, Naschen, Treffen mit Freunden einlädt.

*Ihre Weihnachtsanzeigen
und Weihnachtsgrüße
nehme ich gerne entgegen.*

**ANZEIGENSCHLUSS für Ihre Weihnachtsgrüße
ist der 05.12.2018.**

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Mario Heinzl
Tel.: 0171/9715732
m.heinzl@wittich-sietow.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel.: 039931/579-0 · Fax: 579-30
info@wittich-sietow.de · www.wittich.de

15. JUNI 2019
**SCHLAGER
 WUMS**
 LANSEN

VANESSA MAI
ANNA MARIA ZIMMERMANN
NORMAN LANGEN & DJ PARAIISO

www.SchlagerWums.de

SENIOREN - UMZÜGE mit 



**Pflegestufe?!
 Betreutes Wohnen?
 WIR HELFEN IHNEN!**

Der Profi für:
 Privat-, Dienst- und Seniorenzüge
 Vollservice • Antragstellung • Beräumung

 **03 99 98/1 02 58**
www.umzüge-greifswald.de

Mein Traumurlaub
 im Land der tausend Seen – im Ferienpark
 Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!

www.ferienpark-lenz.de

Totensonntag am 25. November 2018

Niemand ist fort,
 den man liebt.
 Liebe ist ewige Gegenwart.
 Stefan Zweig

Der Friedhof versteht sich nicht nur als letzte Ruhestätte eines Toten, sondern auch als Ort der Zuflucht, des stillen Gedenkens, der Erinnerung, der Trauer und des Trostes der Lebenden. Dort können Angehörige einem lieben Menschen nach seinem Tod nahe sein, mit ihm sprechen, Blumen ablegen oder ein Licht anzünden.

Somit ist eine persönlich gestaltete Grabstätte besonders wichtig, um langsam Abschied nehmen zu können.

Für den Steinmetzbetrieb Jens-Peer Paul, ansässig in Stavenhagen in der Niels-Stensen-Straße 20, steht dabei die individuelle Beratung an oberster Stelle. Um den Bedürfnissen und Wünschen der Hinterbliebenen zu entsprechen, stehen verschiedenste Grabmalmodelle, ob klassisch oder ganz modern in Form, Material und Bearbeitung, vielfältige Inschriften und Ornamente zur Auswahl. Passend zur Grabanlage gibt es Grabvasen, Schalen und Laternen aus Stein, Bronze, Aluminium oder Edelstahl. Zudem besteht die Möglichkeit, durch Einfassungen und Abdeckplatten die Grabanlage pflegeleicht zu gestalten. Mit über 35 Jahren Berufserfahrung steht Steinmetzmeister

Jens-Peer Paul seinen Kunden mit Rat und Tat zur Seite und sichert ihnen die Ausführung aller Arbeiten fachgerecht und in höchster Qualität zu.

Einen Einblick in den Arbeitsbereich des Steinmetzmeisters erhalten Kunden unter www.natursteine-paul.de. Persönliche Beratungen erfolgen gern von Montag bis Freitag von 8.00-18.00Uhr oder nach Vereinbarung (Tel. 039954-21410).

- Anzeige -

**STEINMETZMEISTER
 JENS-PEER PAUL**

FLIESEN • NATURSTEINE • GRABMALE
 17153 Stavenhagen Tel.: 03 99 54 / 21 410
 Niels-Stensen-Str. 20 www.natursteine-paul.de

NATURSTEIN
*individuell gestaltet
 meisterhaft verarbeitet*

MASSANFERTIGUNG
 VERLEGearBEITEN



STELLEN MARKT

Finden Sie hier Ihren Traumjob! Gerne nehmen wir auch Ihr Stellengesuch entgegen. Tel. 039931/5790

Zwischen den Zeilen lesen

Während die eigenen Bewerbungsunterlagen „Werbung“ in eigener Sache darstellt, sind Stellenanzeigen als Visitenkarte eines möglichen künftigen Arbeitgebers zu werten. Zu wesentlichen Informationen einer Stellenanzeigen gehören folgende Informationen: Wer wir sind... Wen wir suchen... Was wir bieten... Wie Sie sich bewerben.... Im Idealfall steht in der Stellenanzeige auch ein persönlicher Ansprechpartner mit telefonischer Durchwahlnummer. Positive zu werten ist auch, wenn das Stelleninserat außerdem bereits widerspiegelt, was für den Job und das Unternehmen spricht und gibt einen ersten Einblick in den späteren Tätigkeitsbereich. Die Formulierungen und verständliche Darstellung all dieser Informationen kann ein erster Hinweis auf die Unternehmenskultur innerhalb es Unternehmens sein. Wichtig ist es deshalb, die Stellenanzeige mehrmals langsam und aufmerksam durchzulesen, bevor die Entscheidung zu einer Bewerbung fällt.

Besser machen

Verschiedene Studien belegen, dass die Leser von Stellenanzeigen oft nicht wirklich verstehen, worin die ausgeschriebene Aufgabe genau besteht. Das ist kein Wunder. Wie soll ein mit Worthülsen und Floskeln gespicktes Anforderungsprofil eine ausgeschriebene Position klar und vollständig beschreiben? Und, was noch viel wichtiger ist, wie soll Ihr einzigartiges Arbeitgeberprofil erstrahlen, wenn in Ihren Stellenanzeigen die gleichen Banalitäten zu lesen sind, wie bei allen anderen Unternehmen? Entsprechend wichtig ist es, dieses Instrument professionell zu nutzen. Das ist häufig nicht der Fall. Viele Anzeigen wirken zudem nicht authentisch. Sie erscheinen unglaubwürdig und unecht. Nutzen Sie deshalb die Chance und setzen Sie sich deutlich von Ihren Mitbewerbern ab. Ziehen Sie mit einzigartigen und auffallend anderen Stellenanzeigen die besten Talente magnetisch an.



WIR SUCHEN FÜR UNSER TEAM:

- Landtechnikverkaufsberater(in)
- Land- und Baumaschinenmechatroniker(in)
- Nutzfahrzeugmechatroniker(in)
- Fachkraft für Lagerlogistik

7 Standorte im Nord-Osten!

Unsere Ausbildungsangebote:

- Fachkraft für Lagerlogistik
- Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement
- Kfz-Mechatroniker(in) für Nutzfahrzeugtechnik
- Land- und Baumaschinenmechatroniker(in)
- Kaufm. und technische Berufe im Dualen System
- Fachinformatiker(in) für Systemintegration



MAREP GmbH
... die können das!

MAREP GmbH
BT Teterow
Am Schwarzen See 3
17166 Teterow
personal@marep.de

Mehr Infos unter:

www.marep.de

„Kundenbetreuerin – meine Arbeit macht mir Spaß.“

CRM Solutions



SANDRA SAGT ÜBER ARVATO:

„Wir sind hier ein großes Team und meine Kollegen sind immer für mich da. Das gebe ich in meinen Gesprächen an den Kunden weiter.“

Für unseren Standort in Neubrandenburg suchen wir in Voll- oder Teilzeit
KUNDENBETREUER (M/W/D)
zur Bearbeitung von Kundenanliegen unserer namhaften Auftraggeber.

- 4 GUTE GRÜNDE,**
- › Tolle Kollegen & familiäres Miteinander
 - › Vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten
 - › Viele Zusatzleistungen & Benefits
 - › Umfangreiche Gesundheitsförderung

Bewirb dich per E-Mail an bewerbungen-neubrandenburg@bertelsmann.de oder finde Genaueres über das Jobangebot und uns heraus auf crm.arvato.com/neubrandenburg.



arvato
BERTELSMANN



Herbst & Winter CHECK

Komplettreäder Winter 2018/19

Vorsicht, dunkle Gestalten!

djd. Wer als Fußgänger in der unmittelbar bevorstehenden dunklen Jahreszeit auch dunkel gekleidet ist, riskiert, übersehen zu werden.

Helle Mäntel, Hosen und Jacken sind nach AvD-Erfahrungen fast wie eine Lebensversicherung, wenn Dunkelheit, am besten kombiniert mit Regen und Scheinwerferlicht, zusammenkommen.

Wer viel als Radfahrer und Fußgänger unterwegs ist, sollte deshalb zumindest retroreflektierende Accessoires tragen und vor allem auch seine Kinder verkehrssicher anziehen.

Alpin 6
195/65 R 15 91 T

auf Rial Alufelge „Bravaro“
6.0x15" silber oder schwarz lackiert

- VW Golf 7**, Typ AU, AUV, 1K, 1KM
- VW Golf 6 + 5**, Typ 1K, 1KM, 1KP
- VW Jetta**, Typ 16, 16H
- VW Touran**, Typ 1T, 1t (bis Mj. 2015)
- Seat Altea**, Typ 5P, 5PN
- Seat Leon**, Typ 5F, 1P, 1PN
- Škoda Octavia**, Typ 5E



15"

VW Golf, Jetta, Touran
Seat Altea, Leon
Škoda Octavia

pro Stück nur

145,-



Reifen Presche

17159 Dargun · Demminer Str. 32

Tel. 03 99 59/2 05 71

Tel. 03 99 59/2 00 75

17139 Malchin

Stavenhagener Str. 1

Tel. 0 39 94/63 27 53

www.presche.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Neue Regeln für Winterreifen

djd. Bereits seit einigen Jahren herrscht auch in Deutschland Winterreifenpflicht: Wer bei winterlichen Straßenverhältnissen mit Sommerbereifung unterwegs ist, der muss mit einem Bußgeld rechnen und kann zusätzlich einen Punkt in Flensburg kassieren. Galt dies bisher nur für den Fahrer, der erwischt wurde, so droht künftig auch dem Fahrzeughalter ein Bußgeld von 75 Euro. Und zwar unabhängig davon, ob er selbst am Steuer saß oder das Auto einem anderen Fahrer überlassen hat. Doch wie genau sieht die aktuelle Gesetzeslage eigentlich aus? „Zeitliche Vorgaben, von wann bis wann Winterreifen aufgezogen sein müssen, macht der Gesetzgeber nicht“, erklärt Klaus Engelhart von Continental. „Im Gesetz ist winterliche Bereifung aber bei Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte vorgeschrieben“, so Engelhart. Sinnvoll sei es daher, wenn man sich an die „O bis O“-Regel halte – also von Oktober bis Ostern auf Winterreifen unterwegs ist. Denn in dieser Zeit sei fast überall in Deutschland, zumindest vorübergehend, mit dem im Gesetz definierten Witterungssituationen zu rechnen. Weiter ist eine Mindestprofiltiefe von 1,6 Millimetern vorgeschrieben. Nach Empfehlungen des ADAC und vieler Hersteller sollten es aber mindestens vier Millimeter sein.



Foto: djd/Continental

SEAT Arona



ab 16.290 €

<p>SEAT Leon FR 92 kW/125 PS EZ 05/17 schwarz, Navi, Sitzheizg.vo., Einparkhilfe m. opt. Parkysst., AUX, USB, Bordcomp., LED-Scheinw., el. AS, ZV, Climatronic, el. Fh., Sportsitze, Sportlenkrad 43.000 km 17.700 €</p>	<p>SEAT Leon Refence 63 kW/86 PS EZ 11/09 citrus metallic, Außenspiegel elektr. einstellbar + beheizbar, ZV, Bordcomputer, Vordersitze höhenverstellbar, elektr. Fensterheber vorn, Sitzheizung vorn, Klimaanlage, Multifunktionsanzeige, Einparkhilfe hi. 91.000 km 6.900 €</p>	<p>Altea XL Style 92 kW/125 PS EZ 01/10 ZV, elektr. Fensterh., elektr. Außenspiegel, Climatronic, Bordcomputer, 6-Gang, Frontscheibe A Säule beheizbar, Sitzheizung, Vordersitze höhenverst., Tempomat 76.000 km 8.500 €</p>
<p>SEAT Altea XL 92 kW/125 PS EZ 01/12 rot, Climatronic, Bordcomp., Sitzheizg. vo., Frontscheibe-A-Säule beheizb., ZV, el.Fh., el. AS, Mittelarmlehne vo.+hi., AHK, Dachreling, Berganfahrassistent, NSW m. Abbiegelicht 85.000 km 11.800 €</p>	<p>SEAT Ibiza Automatic 55 kW/75 PS EZ 03/05 5-türig, hellblau, Klimaanlage, Zentralverriegelung, elektr. Fensterheber, Außenspiegel elektr., Bordcomputer, Nebelscheinwerfer, ABS - EBV, Vordersitze höhenverstellbar, Automatic Stylance, Top Zustand 59.100 km 4.800 €</p>	<p>SEAT Leon Style 77 kW/105 PS EZ 06/13 blau-metallic, Climatronic, Sitzheizung, Nebel ZV, el. Fensterheber, Außenspiegel el., Einparkhilfe hinten, ABS, ESP, Radio, Geschwindigkeitsregulierung, 6-Gang-Geltriebe, Telefonvorbereitung, Bordcomputer 48.900 km 12.750 €</p>
<p>Renault Clio 1.2 Expression 55 kW/75 PS EZ 06/10 grau-met., ABS, 6x Airbag, ESP, Servo, ZV m. Fb., NSW, Klima, Radio m. CD, AUX-in, Fahrersitz + Lenkrad höhenverst., Bordcomputer, Isofix 78.500 km 4.850 €</p>	<p>Mercedes Benz B-Kl. B170 85 kW/116 PS EZ 09/08 silber, Sitzheizung vo., el. AS, ZV, Klima, el. Fh., ABS, ESP, Bordcomp., Berganfahrhilfe, Licht- u. Sichtpaket 50.000 km 8.900 €</p>	<p>SEAT Mii 3-türig 44 kW/60 PS EZ 04/13 gelb, Klimaanlage, ZV, elektrische Fensterheber, Vordersitze höhenverstellbar, Radio mit CD, ZV, NSW 48.000 km 6.800 €</p>

Autohaus Huhmann

Brauereistr. 6
17159 DARGUN
Tel. 039959/2 01 80





Helfer in eisiger Not

Das Auto ist gewartet, rollt auf Winterreifen und hat alle Flüssigkeiten intus, die es für den Winterbetrieb fit macht.

Eigentlich prima, wären da nicht die morgendlichen Notfälle bei Minusgraden auf Eis und im Tiefschnee. Diese coolen Helfer schaffen freie Sicht und Bahn.

Handfeger, Klappspaten, Handschuhe: Vorsicht, Dachlawine! Wer sein Auto nicht komplett vom Autodach bis zum Kennzeichen vom Schnee befreit, riskiert ein Bußgeld, vor allem aber die Verkehrssicherheit.

Enteiserspray, Folie, Antibeschlagtuch. Sprays bringen das Eis auf den Scheiben zum Schmelzen. Einfach, schnell und schonend zum Glas. Die scharfen Eiskratzer sollten zweite Wahl sein. Dabei reicht es nicht, nur ein Guckloch frei zu machen. Auch hier drohen Verwarnungsgeld und Unfälle aufgrund schlechter Sicht. Die Scheiben außen sind frei, da trübt auf den ersten Kilometern Beschlag von innen die Sicht. Dagegen helfen Antibeschlagtücher oder spezielle Schwämme. Scheibenfrostschutz. In keiner anderen Jahreszeit arbeiten die Scheibenwischer so hart wie im Winter. Ein Kanister mit Scheibenfrostschutz, der mindestens minus 25 Grad Celsius aushält, sollte auf längeren Strecken zur Dauerausstattung gehören. Starthilfekabel. Starthilfekabel bringen Gestrandete schnell wieder in die Spur. Vorausgesetzt, ein Helferauto ist zur Stelle und man weiß, wie es geht. Also die Kurzanleitung im Handschuhfach depo-

nieren. Türöffner: Die meisten Autos werden heute mit einem Funkschlüssel geöffnet und verschlossen. Also alles gut? Falsch! Denn auch die Schlüssel-Batterien machen bei eisiger Kälte mal schlapp. Eine Ersatzbatterie ist im Winter die Rettung, gefrorene mechanische Schlösser öffnet der Türschloss-Enteiser.

Schneeketten. Sie sind beim entsprechenden Verkehrszeichen vorgeschrieben (weißes Rad mit Schneekette auf blauem Grund), helfen aber vor allem in den Bergen auf Schnee und Eis weiter. Wer zuhause das Anlegen schon mal übt, erspart sich in klirrender Kälte Zeit und Nerven. Und nicht vergessen: Mit Kette ist bei Tempo 50 Schluss. Decken: Eine Panne kann jeden mal erwischen, und im Stau zu stehen kommt auf Urlaubsfahrten schon mal vor. Gut, wer da in wärmende Decken gehüllt auf die Retter oder die Weiterfahrt wartet. Das ist auch allemal umweltverträglicher und ökonomischer, als den Motor laufen zu lassen.



Foto: ProMotor



DEINE CHANCE BEI FSN

Wir setzen im Umgang mit Mitarbeitern und Kollegen auf traditionelle Werte wie Zusammenhalt und Zuverlässigkeit. „Sich aufeinander verlassen können“, das ist für uns bei FSN ein Dialog.

Wir suchen

KFZ-Mechatroniker(in)
Servicetechniker(in)
Werkstattmeister(in)

Bewerbungen bitte per E-Mail an:

Ferdinand Schultz Nachfolger Autohaus GmbH & Co. KG
Altkarlshof 6 , 18146 Rostock

bewerbung@fsn.de





- Anzeige -

FLY&HELP: „1.000 Schulen für unsere Welt“

In Berlin wurde im Rahmen einer Kick-Off-Veranstaltung der „Startschuss“ für das Projekt „1.000 Schulen für unsere Welt“ gegeben. Das Projekt ist eine langfristig angelegte Gemeinschaftsinitiative des Deutschen Städtetages, des Deutschen Landkreistages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes in Kooperation mit der Reiner-Meusch-Stiftung: FLY & HELP.

Kroppach, 08. November 2018 Unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Dr. Gerd Müller, möchten die kommunalen Spitzenverbände mit ihrer Gemeinschaftsinitiative „1.000 Schulen für unsere Welt“ Menschen durch Bildung eine Zukunft in ihrer Heimat ermöglichen und Perspektiven vor Ort schaffen. Denn durch Bildung wird die Grundlage gelegt, um als Erwachsener den Lebensunterhalt für sich und seine Familie sicher und zuverlässig in der eigenen Heimat erwirtschaften zu können. Die Verbände möchten Kommunen, Städte und Gemeinden und ihre Bürgerinnen und Bürger in Deutschland dafür gewinnen, sich aktiv für das Programm „1.000 Schulen für unsere Welt“ zu engagieren.

Gemeinsam mit Partnern und in Abstimmung mit den Akteuren vor Ort plant und beaufsichtigt „Fly & Help“ den Schulbau. Die Stiftung schließt Verträge mit Partnerorganisationen vor Ort, die nach streng vorgegebenen Richtlinien ausgewählt werden, um den ordnungsgemäßen Bau und Schulbetrieb nach der Erbauung sicherzustellen. Voraussetzung für den Schulbau ist auch, dass „Fly & Help“ die Schulen an die Kommune oder den Träger nach Fertigstellung übergibt, die sich zuvor verpflichten, Lehrkräfte bereitzustellen. Die Grundstücke, auf denen die Schulgebäude entstehen, werden in der Regel von den jeweiligen Gemeinden bzw. sonstigen Trägern zur Verfügung gestellt. Nach Fertigstellung eines Schulbauprojektes sichert Fly & Help mit Unterstützung seiner Partner vor Ort zu, dass die Gebäude für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.

Stiftungsgründer Reiner Meusch ist nach der Kick-Off-Veranstaltung vollkommen überwältigt und sagt: „Nie hätte ich für möglich gehalten, was aus der Idee, fünf Schulen während meiner Weltumrundung zu finanzieren, werden könnte. Ich bin so glücklich und dankbar, nun mit dieser Initiative so vielen Kindern zu Bildung verhelfen zu können“.

Kontakt: Reiner-Meusch-Stiftung: FLY & HELP

Clara Schmidtke Presse/Marketing/Online, Langstraße 10, 57612 Kroppach, Clara.schmidtke@fly-and-help.de, www.fly-and-help.de Presseinformation

Spendenkonto Westerwald Bank eG

IBAN-Nr.: DE94 5739 1800 0000 0055 50 · BIC-Code: GENODE51WW1

Foto: pixabay.com



FLYER GÜNSTIG

setzen, drucken und verteilen!

Alles
aus einer
Hand!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow

Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: ag@wittich-sietow.de

**HOTEL
BREITENBACHER HOF**
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Die Blätter fallen unsere Preise auch !!!

10% Rabatt auf die Wochenpauschale
vom 2. bis 25. November '18

Wochenpauschale mit Halbpension

7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett,
Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett

1x festliches 6-Gang-Menü

ab **408,-€**

„Die kleine Auszeit“

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü,

1x Kaffee und Kuchen,

1x kleine Flasche Wein,

1x Obststeller

2 Nächte

ab **169,-€**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag
oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab **242,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Versicherung

In Ihrer Nähe!



Vollkasko, Teilkasko oder nur Haftpflicht versichern?

Die Kfz-Haftpflichtversicherung ist der Teil der Kfz-Versicherung, der ausschließlich den entstandenen Schaden des Unfallgegners trägt, nicht jedoch eigene Schäden. Die Haftpflichtversicherung in der Autoversicherung tritt also immer dann ein, wenn man einen Unfall verursacht hat, beim dem andere schuldlos zu Schaden gekommen sind. In Deutschland ist die Haftpflichtversicherung eine Pflichtversicherung, ohne die kein Fahrzeug zugelassen werden kann. Es kann für sie keine Selbstbeteiligung vereinbart werden. Die Haftpflichtversicherung deckt folgende Schadenarten ab:

Vermögensschäden

Personenschäden (inkl. Heilungskosten und Renten bei Invalidität)

Sachschäden (z. B. Reparaturen an anderen Fahrzeugen oder beschädigten Gegenständen)

Vollkasko- oder Teilkaskoversicherungen mit und ohne Selbstbeteiligung sind freiwillige Zusatzversicherungen gegen Schäden am eigenen Fahrzeug. Hier lohnt sich ein Vergleich, weil Preis und Leistung der einzelnen Versicherer große Unterschiede aufweisen.

Vergleichen lohnt sich

Neues Jahr, altes Spiel: Zur Wechsellationsaison in der Kfz-Versicherung startet der Preis-Poker der Autoversicherer. Bis zum 30. November müssen sie die Tarife für 2014 bekannt geben, und für viele Kunden heißt das: Es wird teuer. Um den Überblick im Beitrags-Wirrwarr behalten und Sparpotenziale entdecken zu können, lohnt sich ein Vergleich. Auf der Suche nach dem passenden Angebot sind Vergleichsportale im Internet inzwischen erste Anlaufstelle für Verbraucher. Nutzer sollten nach Expertenmeinung einige zentrale Regeln beachten:



Foto: Schlick_pixelio.de

- Prüfsiegel unabhängiger Institutionen (z. B. TÜV)
- Kundenbewertungen sollten auf der Seite zu finden sein
- Nicht nur Preise, sondern auch Leistung vergleichen
- Suchergebnisse von mindestens zwei Portalen vergleichen
- Portale sollten nicht zu viele persönliche Daten abfragen



Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensfrau

Dagmar Dziupa

Tel. 03998 432534

Fax 0800 2875321269

Dagmar.Dziupa@HUKvm.de

www.HUK.de/vm/Dagmar.Dziupa

Thälmann-Siedlung 54

17109 Demmin

Vertrauensmann

Klaus Hänßgen

Tel. 03998 2119005

Fax 0800 2875323766

Klaus.Haenssge@HUKvm.de

www.HUK.de/vm/Klaus.Haenssge

Meyenkrebs 15 A

17109 Demmin

Termin nach Vereinbarung

Sprechzeiten :

Mo. – Do. 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Di, Do 14.00 – 17.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Jetzt wechseln und sparen!

Mit der günstigen Kfz-Versicherung der HUK-COBURG



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



Weihnachtsbäume

ab 03.12.2018 **Verkauf täglich** 9.00 - 16.00 Uhr

Plantagenverkauf

(Selbsteinschlag möglich)

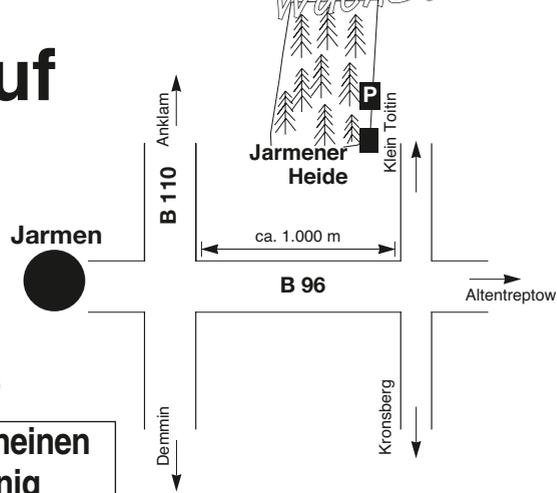
- Frasertannen
- Nordmantannen
- Fichten

am Samstag, dem 15.12.2018

Gulaschkanone und Glühwein (gratis)

täglich Verkauf von Enten • Broiler • Gänsen • Gutscheinen
• Kaninchen (küchenfertig) • naturbelassenen Honig

Kaufen wo sie wachsen!!!



TANNENHOF Jarmener Heide, Handy 01 71/2 66 98 17 • E-Mail: fred.wegner@t-online.de • www.tannenhof-jarmen.de



BAUEN • WOHNEN • LEBEN

daHeim

zuhause

HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON
HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON

Panasonic TX-55FXW584
139 cm LED-TV • 4K Ultra HD • High Dynamic Range Multi (HDR10/HLG/HDR10+) • 1.000 Hz • DVB-T2 HD • DVB-S2 • DVB-C • TV>IP • Cinema Surround Sound • Remote App für Smartphone/ Tablet • SmartTV • USB-Recording und TimeShift • WLAN

UVP 899,-
699,-
oder monatlich ab 69,- *
* anfänglicher effektiver Jahreszins: 0%



Intenso Powerbank Slim S10000 Schwarz
Powerbank 10.000 mAh Kapazität

12.99



Vivanco WH 410 M Schwarz
Wandhalterung • von: 81 cm • 32 Zoll bis 165 cm • 65 Zoll Bildschirmgröße • Belastbarkeit bis 30 kg • Wasserwaage • neigbar • schwenkbar • drei Schwenkpunkte

30.-

TechniSat DIGITRADIO 630 Anthrazit
Design-Radio vom deutschen Hersteller mit allen Empfangswegen und sattem Sound • DAB+ • UKW • Internet-Radiowiedergabe • Internet-Zugriff auf Online-Dienste, Spotify • CD-Player • Uhr/Timer • Sleep-Timer • Multiroom-Unterstützung • Fernbedienung • AUX-Eingang • Bluetooth • Kopfhörer-Anschluss • USB Anschluss • WLAN • LAN

399.-

oder monatlich ab 39,- *
* anfänglicher effektiver Jahreszins: 0%



Oberbaustraße 15
17087 Altentreptow
Tel. 03961-21 51 35
hifitvneumann-at@web.de



Inh. G. Rech

Rudolf-Breitscheid-Str. 25
17109 Demmin
Tel. 03998-20 25 02
hifitvneumann-dm@web.de

HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON
HIFI • TV • VIDEO • SAT • TELEFON